



Marktgemeinde Rauris Bürgerinfo

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch Post.at

Gemeindezeitung Frühjahr 2023

Bürgermeister Peter Loitfellner,
die Gemeindevertretung und
alle Gemeindebediensteten
wünschen eine schöne Frühlingszeit.

Grüß Gott im

RAURISERTAL

- Aktuelle Themen
- Gemeindegeschehen auf einen Blick
- Veranstaltungshighlights

 **Nationalpark
Hohe Tauern**

© Lukas Pilz



Rauris Talblick © Lukas Pilz

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister	03	Mittelschule Rauris	23
Sitzung der Gemeindevertretung	04	Aktuelles aus der Bibliothek	25
Senioren-Tageszentrum Unterpinzgau	05	Mesnerhaus Rauris	28
Aktl. Themen aus dem Sozialausschuss	06	Brauchtums- und Winterausfahrt	29
Menschen in Rauris	08	Tourismusverband Rauris	30
Community Nursing in Rauris	09	Rauriser Hochalmbahnen	31
Seniorenwohnheim Rauris	10	Kameradschaft Rauris	32
Rotes Kreuz - Dienststelle Rauris	12	Schiclub Rauris	34
Statistik Austria - SILC	13	Eisschützenverein Bucheben	36
Hermann Ellmauer	14	Rhythmische Gymnastik Rauris	37
Dr. Alexander Voithofer jun.	14	Rinderzuchtverein	38
Jakob Pirchner	15	Info Agrarfoliensammlung	39
Roswitha Huber	15	G'sund bleim mit Clemens und Team	40
Mag. Norbert Altenhofer	15	Shop Sonnblickbasis	42
Geburten, Sterbefälle, Hochzeiten	16	Burgi's Träumerei	43
Kindergarten Rauris	17	Hilfswerk	44
Volksschule Rauris	18	Rezept - Hotel Alpina	46
Volksschule Wörth	21	Veranstaltungskalender	47

Impressum

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris, Marktstraße 30, 5661 Rauris

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Loitfellner

Fotos: Marktgemeinde Rauris, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, Private, Rauriser Vereine

Druck: about-print e.U., Kehlbach 61, 5760 Saalfelden

Liebe Rauriserinnen und Rauriser!

Der Winter ging mit positiven Gefühlen zu Ende. Es konnte wieder die erste Wintersaison ohne Einschränkungen über die Bühne gehen.

Erfreulicherweise war die Buchungslage ausgezeichnet und es wurde das beste Winterergebnis seit den letzten 20 Jahren eingefahren. Dafür bedanke ich mich bei allen, die dazu beitragen den Tourismus attraktiv zu gestalten, denn wir alle wissen, ohne funktionierenden Tourismus in unserer Gemeinde geraten wir schnell an unsere Grenzen. Dies wurde uns durch das Coronavirus leider vor Augen geführt. Ich hoffe, diese positive Entwicklung hält für die Zukunft an.

Ein Unternehmen, das maßgeblich für die touristische Entwicklung unserer Gemeinde verantwortlich war und ist, ist die Rauriser Hochalmbahnen AG. Diese Institution konnte heuer das 50 Jahr Jubiläum feiern. 1972 wurde das Unternehmen mit dem Bau des Doppelsesselliftes und des Doppelschleppliftes gegründet.

Ich danke allen, die zur positiven Entwicklung dieses Unternehmens beigetragen haben, besonders den Mitarbeitern/innen, den Grundeigentümern/innen und den Pionieren/innen, die viel Risiko und Einsatz auf sich genommen haben. Daher war der Rückblick anlässlich der 50-Jahr-Feier ein sehr bewegender Abend. Mein Motto lautet „man muss die Geschichte erst kennen um mitreden und sich dazugehörig fühlen zu können“.

Mein Dank gilt allen, die zur Gestaltung des Abends beigetragen haben. Besonders Erich Hutter für den interessanten geschichtlichen Rückblick des Unternehmens.

Ich gratuliere der Rauriser Hochalmbahnen AG zum 50-Jahrjubiläum und wünsche für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Erfolg.



Ein weiteres erfreuliches Ereignis:

Rauris hat seit Februar einen Para-Bob Weltmeister

Hermann Ellmauer jun. konnte sich in St. Moritz zum Weltmeister küren.

Hermann musste einen steinigen Weg meistern um diesen Erfolg feiern zu dürfen.



Bgm. Peter Loitfellner

Solch eine Leistung sollte für uns alle als Vorbild genommen werden, was möglich ist, wenn man nicht aufgibt sondern mit großem Ehrgeiz, Einsatz und Fleiß an einer Sache festhält. Dies setzt jedoch eine große Disziplin voraus und das noch dazu mit einer großen körperlichen Beeinträchtigung.

Dieser Erfolg soll uns aber auch in Erinnerung rufen, wie viele Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen in unserem Ort und natürlich darüber hinaus, ihr Leben meistern müssen und mit ihnen ihre Familien und Freunde/innen, denen auch herzlichst gedankt werden muss.



Liebe Rauriser/innen anlässlich der außergewöhnlichen Leistung "unseres" Weltmeisters und Weltcupsiegers Hermann Ellmauer jun. wird für den 21. April ein Empfangs- und Ehrungsabend vorbereitet, wozu die ganze Bevölkerung eingeladen ist.

Lieber Hermann, die Rauriser/innen sind stolz auf dich und wir freuen uns schon jetzt dich ehren zu dürfen.

Mit dem Frühlingskonzert der Trachtenmusik-kapelle Rauris unter dem Motto "Blas' Musik in die Welt" hat die TMK mit ihrem musikalischen Können die Besucher/innen begeistert und uns einen klangvollen Abend bereitet.

In diesem Rahmen konnten langjährige Mitglieder der TMK geehrt werden. Ganz besonderes hervorzuheben ist die aktive **50-jährige Mitgliedschaft von Alfons Rasser, Georg Rasser und Josef Langreiter sowie die 45-jährige Mitgliedschaft von Franz Eidenhammer.**

Ich möchte mich, sowohl für die Gemeinde als auch persönlich, bei den Geehrten ganz herzlich für ihr ehrenamtliches und engagiertes musikalisches Wirken und für die Zeit die sie dafür aufbringen bedanken und wünsche ihnen, dass sie mit Freude noch viele Jahre in unserer TMK verbringen.

AUS DEM GEMEINDEGESCHEHEN

- * Im Frühjahr wird das TAGESBETREUUNGS ZENTRUM in Taxenbach eröffnet. Rauris hat sich mit 2 Pflegebetten eingekauft.
- * Am 20. März konnte die Bauverhandlung für die neue ROTKREUZ-SELLE und BETREUTES WOHNEN mit 10 Einheiten durchgeführt werden.
- * Sanierung SEIDLWINKLSTRASSE zwischen Voglbachbrücke und Ribesgraben steht vor dem Baubeginn

Liebe Rauriserinnen, liebe Rauriser!
Ich wünsche allen ein schönes Frühjahr und vor allem viel Gesundheit

*herzlichst Euer
Bürgermeister Peter Loitfellner*

Sitzung der Gemeindevertretung, am 13. Dezember 2022

Tagesprotokoll:

- Berichte der Ausschüsse
- Jahresvoranschlag 2023
 - a) Haushaltsbeschluss 2023; Beschlussfassung
 - b) Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe; Beschlussfassung
- c) Voranschlagsprovisorium 2023 gem. § 58 GdO 2019; Beschlussfassung
- d) Kassenkredit; Beschlussfassung
- Gemeindepersonalangelegenheiten; Zulagen- und Nebengebührenkatalog 2023; Beschlussfassung

Sitzung der Gemeindevertretung, am 20. März 2023

Tagesprotokoll:

- Berichte und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Angelobung des nachgerückten Mitglieds der SPÖ Fraktion in die Gemeindevertretung durch den Bürgermeister
- Berufung eines Mitglieds bzw. Ersatzmitglieds der SPÖ Fraktion in die Ausschüsse
- Fragestunde
- Kenntnisnahme des Protokolls der letzten Sitzung der Gemeindevertretung
- Berichte der Ausschüsse
- Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Umwidmung einer Fläche von Grünland in Bauland, GN 586/2, KG Unterland und Kennzeichnung als Apartmenthaus, GN 586/2 und 586/6, KG Unterland; Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Anfrage Kennzeichnung als Apartmenthaus „Salzburger Hof - Marktstraße“ E und I Projekt GmbH, Oberfeldstraße 41a, 5082 Grödig, Objekt „Salzburgerhof – Marktstraße 65“, GN .30, 98/2, 98/14, 98/17, 98/19, 99/1, 100/1 146 je KG Rauris; Beschlussfassung
- Tarifierung im Bereich der Seniorenwohnhäuser ab 01.01.2023; nachträgliche Beschlussfassung

Neues Senioren-Tageszentrum Unterpinzgau

Am 12. April startete das Angebot der Tagesbetreuung für Senior/innen aus dem Unterpinzgau. Das Senioren-Tageszentrum ist in den Räumlichkeiten des Seniorenwohnhauses Taxenbach angesiedelt und kann von Senior/innen aus Dienten, Lend, Taxenbach und Rauris besucht werden.

Die Bürgermeister und Bürgermeisterin der Gemeinden kommen regelmäßig mit dem Hilfswerk als Betreiber zusammen, um den Fortschritt des Projektes zu besprechen. Ab 12. April können Seniorinnen und Senioren aus dem Unterpinzgau das vielfältige Programm des neuen Tageszentrums nutzen. Auch Besucher/innen mit Pflegebedarf oder dementiell erkrankte Personen finden hier beste Betreuung.

Das Senioren-Tageszentrum ist **Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet (ausgenommen Feiertage). Es können ganze oder halbe Tage gebucht werden. Bei Bedarf versucht das Hilfswerk einen Fahrtendienst zu organisieren.

KOSTENLOSER KENNENLERTAG

Gemeinschaft mit anderen und Abwechslung im Alltag: Sie möchten das neue Angebot für Senior/innen kennenlernen?

Dann vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Kennenlertag und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

FREIWILLIGE FÜR FAHRTENDIENST GESUCHT

Sie haben an einem oder mehreren Tagen die Woche Zeit und würden sich gern sozial engagieren?

Wir suchen noch motivierte Freiwillige mit Führerschein B, die die Besucher/innen ins Tageszentrum bringen bzw. wieder abholen. Das Auto wird vom Hilfswerk zur Verfügung gestellt. Sollte man lieber privat fahren, gibt es einen KM-Kostenersatz.

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



Im Bild (v.l.) Karin Fahrner und Elke Schmiderer vom Hilfswerk Salzburg gemeinsam mit Bgm. Johann Gassner (Taxenbach), Bgm. Michaela Höfelsauer (Lend), Bgm. Klaus Portenkirchner (Dienten) und Bgm. Peter Loitfellner (Rauris)



JETZT INFORMIEREN!

Hilfswerk Salzburg | Region Pinzgau
Ansprechpartner: Karin Fahrner
06542 74622 | pinzgau@salzburger.hilfswerk.at

Aktuelle Themen aus dem Sozialausschuss

Liebe Rauriserinnen und Rauriser,

die dunkle Winterzeit liegt hinter uns und wir können mit viel positiver Energie in den Frühling und Sommer starten. Wir haben einige interessante Veranstaltungen für Euch zusammengestellt, über die ich euch gerne informiere.

Zunächst dürfen wir an dieser Stelle **DANKE** sagen.

Der Dank geht an die Besucherinnen und Besucher des Advent-abends „Klang der Weihnacht“, die mit ihren Spenden den Sozialtopf aufgefüllt haben, und natürlich auch an alle Mitwirkenden und das Organisationsteam.



© AKS

Ein weiterer Dank geht an einen großzügigen privaten Spender.

Mit diesen Spenden ist es uns möglich, schnell und unbürokratisch Rauriserinnen und Rauriser in einer Notlage zu unterstützen und Aktivitäten auf den Weg zu bringen, die sonst nicht möglich wären.

Im Namen aller, denen wir helfen konnten, sagen wir DANKE.

RaurisAKTIV

Programm der **GESUNDEN GEMEINDE**
RAURIS in Kooperation mit der
GEMEINDEENTWICKLUNG SALZBURG

Unter dem Motto **RaurisAKTIV** sind für das laufende Jahr einige Workshops und Vorträge geplant.

Im März und April bieten wir in Kooperation mit dem Bildungswerk das **CAFÉ DIGITAL** an. Nach langer Suche haben wir mit dem Digitaltrainer Harald Sommerer eine kompetente Person vor Ort, die alle Fragen rund um Handy, Laptop und Co. beantworten kann.

Der erste Termin fand am 15. März 2023 statt und war sehr gut besucht. Die TeilnehmerInnen konnten ihre Wünsche und Schwierigkeiten darlegen und erste Schritte in eine sichere Bedienung des

Handys machen. Bei den weiteren Treffen wird in Kleingruppen das Erlernte eingeübt und es können weitere Fragen zur individuellen Nutzung gestellt werden.



© AKS

Geplant ist, aus dieser Veranstaltung einen „Digitalen Stammtisch“ ins Leben zu rufen, der regelmäßig stattfindet und weiterhin die Möglichkeit bietet, bei Problemen mit Handy, Laptop & Co. Hilfe zu bekommen.

Bei Interesse bitte unter Telefon +43 664 37 30 944 melden.



© AKS

Am **27. Juni 2023, 18 Uhr, Mesnerhaus** findet in Kooperation mit der Österreichischen Gesundheitskasse (Demenz Service Salzburg) und AVOS ein Vortrag im Rahmen der Demenzinformation statt. Diesmal wird die Referentin DKGP Katja Gasteiger zum Thema **„Richtiger Umgang mit herausforderndem Verhalten“** informieren.

Dieser Vortrag richtet sich an Angehörige von an Demenz Erkrankten, um ihnen einen Leitfaden an die Hand zu geben, Fragen zu beantworten und Hinweise zu Unterstützungsangeboten zu geben. Bitte achtet auf die kommenden Informationen dazu.

Hinweisen möchte ich abschließend auf

- ⇒ das aktualisierte **Broschürenbuffet** im Erdgeschoß des Gemeindeamtes. Hier finden sich Broschüren und Infoschriften zu Gesundheitsthemen und Hilfestellungen zur Beantragung diverser Unterstützungen.
- ⇒ den Gratisverleih des **KlimaTicket Salzburg Plus** im Meldeamt der Gemeinde.
- ⇒ das Angebot der „**Sozialen Drehscheibe Pinzgau**“, wenn es um Pflegebedarfe geht. In Rauris konnten im letzten Jahr Pflegebetten, Rollstühle, Rollatoren, Duschhilfen, Badewannensitze, Krücken und auch Verbrauchsmaterialien wie Inkontinenzartikel vermittelt werden.
- ⇒ das **Ferienprogramm** für Kinder bis ca. 12 Jahre, das auch in diesem Jahr von den Mitarbeiterinnen der Bibliothek organisiert wird.

Ich bitte Euch, die Aussendungen und die Veröffentlichungen auf der Gemeindehomepage zu beachten, damit Euch keine Veranstaltung entgeht.

Mit dem Gedicht wünsche ich Euch einen schönen Frühling und Sommer und würde mich sehr freuen, Euch bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Astrid Kammerer-Schmitt
Obfrau des Sozialausschusses*

Frühlingserwachen

der Winter lang und kalt und nass
doch auf die Natur, da ist Verlass
die Frühlingssonne lässt alles sprießen
die Bächlein wieder lauter fließen
der Frühlingsduft liegt in der Luft
horch, der erste Kuckuck ruft
die Vögel zwitschern im Morgengrauen
sind eifrig schon beim Nester bauen
der Zitronenfalter flattert bereits im Garten
kann die Aufbruchstimmung kaum erwarten
die Frühlingsgefühle werden wahr
drauf freuen wir uns, jedes Jahr

Veronika Rainer



„Almrausch“ (Rostblättrige Alpenrose)

Menschen in Rauris

Unsere Tierärztin Dr. Anita Reindl

Einen besonderen Empfang durfte ich in der Tierarztordination von Anita erleben, denn ich wurde von ihr und ihrer sehr lieben Leonberger-Hündin Bärli begrüßt.

Anita stammt aus dem Waldviertel und ist auf einem kleinen Bauernhof mit Tieren aufgewachsen. Sie verriet mir, dass sie schon immer Tierärztin werden wollte. Seit ihrer Schulzeit hat sie ihre Schullaufbahn genau auf ein späteres Studium ausgerichtet, das sie dann in Wien absolvierte. Im Rahmen dieses Studiums verbrachte sie eine sechswöchige Praktikumszeit im Krumltal, wo sie mit StudienkollegInnen die Bartgeier beobachtete und wohl auch die jungen Rauriser Männer studierte.

Sie fand ihre Liebe und zog nach dem Studium und ersten Praxiserfahrungen nach Rauris. Im Dezember 2012 machte sie sich mit ihrer Tierarztpraxis in Wörth selbständig.

Hatte sie zunächst im Waldviertel in einer Großtierklinik und in Tirol in einer Kleintierklinik gearbeitet, behandelt sie in Rauris alle Tiere, ob groß oder klein, vom Meerschweinchen über Hund und Katz, Kühe, Pferde, Schafe und Ziegen, um eine kleine Auswahl zu nennen. Exotische Tiere wie Schlangen, Schildkröten usw. gehören nicht zu ihren bevorzugten Patienten und kommen in Rauris zum Glück fast nicht vor.

Anita wurde in Rauris gut aufgenommen. Besonders die Bauern freuten sich, wieder eine Tierärztin vor Ort zu haben. Schon 14 Tage nach Eröffnung der Ordination konnte sie mit einem vollen Terminkalender durchstarten.

Mich interessierte auch immer, was so im Berufsalltag passieren kann, und da konnte Anita doch Überraschendes berichten: „Die medizinische Versorgung eines Tieres ist ständig mit Emotionen verbunden. Egal, ob die Geburt eines Jungtieres ansteht oder die Versorgung von Wunden zu erledigen ist. Da kann es schon mal vorkommen, dass die Tierhalter mit der Zeit immer ruhiger und blasser werden und letztendlich auch mal umkippen“, erzählte Anita.

Was Anita sich für die Zukunft wünscht?

Anita wünscht sich mehr Achtung für die Haustiere, besonders für Kleintiere. Wer sich ein Tier anschafft, sollte vorher überlegen, dass ein Tier auch mal krank werden kann und dass es etwas kostet, wenn eine ärztliche Versorgung notwendig wird. Dass man sich kümmern muss und auch dem Tier eine gewisse Dankbarkeit entgegenbringen sollte, denn sie sind treue Begleiter. Leider findet Anita auch hin und wieder ausgesetzte Tiere vor ihrer Tür. Das ist traurig. Anita sucht dann ein neues zu Hause oder behält ein Tier auch mal selbst. Aber das kann nicht die Regel sein, denn auch ihre Kapazitäten sind begrenzt.

Anita ist in Rauris angekommen und wir freuen uns über eine sympathische und kompetente junge Tierärztin.



Text und Foto: Astrid Kammerer-Schmitt



Nah für dich, da für dich

Community Nursing in Rauris

Seit 01. Juli 2022 wird das Projekt Community Nursing in Rauris aktiv umgesetzt. Seither konnten bereits einige Veranstaltungen durchgeführt werden und wir freuen uns über das große Interesse vieler Rauriserinnen und Rauriser.

Großen Anklang fand die **Auftaktveranstaltung** im September im Mesnerhaus. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger von Rauris folgten unserer Einladung und erkundigten sich über den neuen Gesundheitsservice in ihrer Gemeinde.



Danach wurden gleich die ersten Aktivitäten gestartet. Bei einem gemeinsamen **Tanzcafé** wurden die Hüften geschwungen und ein unterhaltsamer Nachmittag genossen.

Weiter ging es mit einer Veranstaltung unter dem Motto „**Stricken und Hoagaschn**“ in Kooperation mit den Bäuerinnen – ein Nachmittag voll Kreativität und schönen Gesprächen.



Bis dato konnten in Rauris rund 40 Gemeindebürgerinnen und -bürger betreut und unterstützt werden. Neben zahlreichen Workshops in den Bereichen Prävention, Gesundheitsförderung, Angehörigenberatung und Entlastung freuen wir uns auch über die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Hausarzt der Gemeinde.

Mit April bieten wir das neue Zusatzangebot des „**Gesundheitschecks**“ im Rahmen unserer Sprechstunde an. Wir messen Blutdruck, Zuckerwerte, Puls und Sauerstoffsättigung und beraten Sie gemeinsam mit Ihrem Arzt zu möglichen Ursachen und Gegenmaßnahmen. Wir, eure Community Nurses Gundi Schöberl-Rieß und Christine Riess, freuen uns auf euer Kommen.

SPRECHSTUNDE

Dienstags von 09.00 bis 11.00 Uhr
im Gemeinde-Nebengebäude
Sportstraße 1 in Rauris

Gerne besuchen wir Sie aber auch kostenlos und unverbindlich bei Ihnen zu Hause.

Rufen Sie uns einfach an
unter +43 676 8260 5661 (Gundi Schöberl-Rieß)
oder +43 676 8260 5660 (Christine Riess)
und vereinbaren Sie einen Termin.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU

27. April 2023
„AUSZEIT“ Angehörigen-Café
um 14.00 Uhr
im Gasthof Neuwirt

Seniorenwohnheim Rauris

DANKSAGUNG

Das Seniorenheim Rauris bedankt sich herzlich bei:

- **Vizebgm. Martin Schönegger** für die Spende eines Defibrillators. Dieser wurde im Eingangsbereich des Seniorenheims montiert und ist somit auch öffentlich zugänglich.
- **Heimatgruppe Rauris** für die großzügige Spende von zwei Premium Inhalationsgeräten.
- **Daxbacher Toni** und **Gainschnigg Bert** für die jahrelange, verlässliche Zustellung von Essen auf Rädern.
- **Obst- und Gartenbauverein** für die Veranstaltung „Tag des Apfels“ im Seniorenheim.
- **Bürgler Friedl** für die Spende der Tannenzweige
- **TVB** für die Bereitstellung der Christbäume
- **Rauriser Chorgemeinschaft** für die Gestaltung der Weihnachtsfeier



Spende Heimatgruppe Rauris



Nikolausbesuch

Seit einige Lockerungen der strengen Covid-19 Gesetze und Verordnungen im Herbst 2022 in Kraft getreten sind, haben wir jedoch wieder ein paar Feierlichkeiten gemeinsam mit den Angehörigen abgehalten.

Nachdem unsere Pflegerin Franzl Barbara mit den Bewohnern eine Erntedankkrone gebunden hatten, feierten BewohnerInnen, Angehörige, Pflegepersonal und Bürgermeister Loitfellner gemeinsam ein Herbstfest mit Andacht und netten Gesprächen. Das Küchenteam versorgte alle mit selbstgemachten Kuchen.



Erntedank

Bericht des Seniorenheims Rauris

In unserem Seniorenheim wurde auch das dritte Jahr in Folge der Corona-Pandemie ausgezeichnet gemeistert. Dies war nur dank des großen und unermüdlichen Einsatzes, sowie der Bereitschaft und Verständnis aller Mitarbeiter/Innen von der Pflege über die Reinigung bis hin zur Küche und auch der Angehörigen möglich.

Das Team im Seniorenheim versuchte den Heimalltag für die Bewohner so normal und angenehm wie möglich zu gestalten. Aufgrund der Pandemie fanden die meisten Veranstaltungen (Anklöckeln, Schnabelperchten, Toifitag etc.) ohne Angehörige statt.



Auch bei unserer Weihnachtsfeier waren Familienmitglieder der BewohnerInnen und unser Herr Bürgermeister anwesend. Feierlich umrahmt wurde diese Feier durch die Rauriser Chorgemeinschaft. Herzlichen Dank dafür!



Weihnachtsfeier

Das erste Mal wurde im Seniorenheim mit den BewohnerInnen im Jänner eine Indoor-Olympiade abgehalten. Jede/r BewohnerIn startet für ein ausgewähltes Land und schon ging es los. Bei drei verschiedenen Stationen mussten die BewohnerInnen Softbälle gezielt in Kisten werfen, eine Staffel mit Ball absolvieren und beim Stockschießen ihr Geschick unter Beweis stellen. Mittendrin unsere engagierten Pflegekräfte. Alle waren voller Eifer dabei und waren mächtig stolz auf ihre erworbenen Goldmedaillen. Nach dem anstrengenden Wettbewerb gab es für alle Kaffee und Faschingskrapfen. Bedanken möchten wir uns beim XXXLutz in Zell am See für die gesponserten Preise.



Indoor-Olympiade



Indoor-Olympiade

Ein kleines Hütchen auf dem Kopf, ein Herzerl auf der Wange, ein Blumenkranz um den Hals, das genügte für eine fröhliche Faschingsfeier im Erdgeschoß des Heimes.

Die ebenfalls verkleideten BetreuerInnen sorgten für ausgelassene Stimmung am Faschingsdienstag. Ein Highlight des Nachmittags war der Besuch der maskierten Kinder.



Faschingsfeier

Rotes Kreuz - Dienststelle Rauris

Liebe Rauriserinnen und Rauriser!

Auch das Rote Kreuz blickt auf ein spannendes, anstrengendes und lehrreiches Jahr zurück und endlich konnten auch bei uns wieder Übungen und Schulungen in gewohnter Manier stattfinden. Auch für die Bevölkerung konnten somit wieder Aus- und Fortbildungen von rund 680 angerechneten Stunden geleistet werden.

Zurzeit haben wir stolze 51 FREIWILLIGE Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zwei Hauptamtliche Mitarbeiter und einen Auszubildenden gemeldet. Insgesamt wurden vom RK-Rauris 121.412 Kilometer zurückgelegt und dabei 2.621 Patienten transportiert. Die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren insgesamt 10.419 Stunden im Einsatz. In folgender Auflistung sind die geleisteten Stunden in den verschiedenen Bereichen ersichtlich:

Stunden laut Dienstplan	7.480 Stunden
Schulungen und Ausbildungen (intern)	765 Stunden
KAT-Zug	623 Stunden
Ambulanzdienste	456 Stunden
Ersatzdienste	382 Stunden
Eigenstunden Ausbildung externer	222 Stunden
Jugendrotkreuz	258 Stunden
Nachbesetzungen	125 Stunden
Ausrückungen	108 Stunden



AK-Stv. Roman Reitstätter



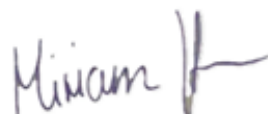
Aus Liebe zum Menschen.

Am Jahresende wurden wir noch mit neuen Ortovox-Jacken ausgestattet. Ein großer Dank hierfür geht an Intersport Pirschner für die Organisation und an Harald Maier (HM-Media) für das Sponsoring des Aufdruckes.

Wir wollen die Gelegenheit auch nutzen, um uns bei den anderen Einsatzorganisationen für die gute Zusammenarbeit und bei der Bevölkerung für die zahlreichen Spenden herzlich zu bedanken.

Auf ein unfallfreies und gesundes Jahr 2023!

Eure RK-Mitarbeiter von Rauris



Abteilungsausbildnerin Miriam Huber

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

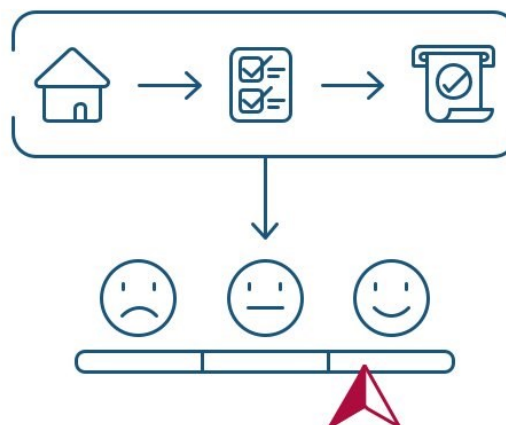
Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.



Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | silc@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)



Hermann Ellmauer wird Para-Bob Weltmeister 2023

Mit einem Stück Sportgeschichte endeten die IBSF Para-Sport Weltmeisterschaften 2023:

Auf dem Olympia Bobrun St. Moritz-Celerina (SUI) ging WM-Gold im Parabob mit Hermann Ellmauer erstmals an einen Athleten aus Österreich.

In einem ausgesprochen knappen vierten Lauf sicherte sich Ellmauer seinen ersten WM-Titel mit 0,08 Sekunden vor Europameister Arturs Klots (LAT). „Weltmeister, das ist wirklich unglaublich. Und es war ein sehr knappes Rennen. Mein vierter Lauf war tatsächlich nicht mein bester, aber es hat ja noch gereicht“, freut sich Ellmauer über seinen Weltmeistertitel.

Der Grundstein für Gold wurde im dritten Lauf gelegt. „Das war der beste Lauf überhaupt“, resümiert Trainer Andreas Kapfinger. Durch seine Konstanz und absolute Abgebrühtheit im letzten Lauf war ihm der Sieg nicht mehr zu nehmen.

Arturs Klots, Weltmeister von 2017 und 2018, sicherte sich WM-Silber. Christopher Stewart (SUI) gewann auf seiner Heimbahn in St. Moritz WM-Bronze. In den Final-Lauf waren Ellmauer und Stewart als Führender und Zweitplatzierter mit 0,01 Sekunden Abstand gegangen.



Bilder: © IBSF

In St. Moritz waren die IBSF-Athleten mit Behinderung erstmals mit allen anderen Disziplinen bei einer gemeinsamen IBSF WM dabei. Bei den Weltmeisterschaften 2023 St. Moritz-Celerina war Para-Sport eine der acht Disziplinen mit Entscheidungen um Gold, Silber und Bronze.

Text: oepc

Dr. Alexander Voithofer jun. Feuerwehr- und Rettungs-Medaille

Ehrungsfestakt für Verdienste um das Rettungswesen in der Salzburger Residenz

Land Salzburg ehrt 119 engagierte Retter

119 Retter des Roten Kreuzes wurden für ihren Einsatz am Donnerstagabend, den 11. November 2022, ausgezeichnet. Sie alle sind 25, 40 oder gar 50 Jahre für uns alle da.

„Wirklich jede und jeder von uns braucht das Rote Kreuz. Nichts geringeres als die größte Wertschätzung gebührt diesen selbstlosen Helfern, die für uns sieben Tage die Woche und 24 Stunden pro Tag da sind“, betonte Landeshauptmann Wilfried Haslauer bei der feierlichen Überreichung.

Text: Salzburger Landeskorrespondenz

Kolonnenkommandant,
Praktischer Arzt,
Notarzt, Sprengelarzt,
Dr. Alexander Voithofer jun. aus Rauris wurde für seine 25 jährige Mitgliedschaft im Rot-Kreuz Wesen die Feuerwehr- und Rettungs-Medaille verliehen.



Dr. Alexander Voithofer jun.

Die Marktgemeinde Rauris ist stolz, derartige Persönlichkeiten in der Gemeinde zu haben und gratuliert sehr zu dieser Auszeichnung.



Feuerwehr- und Rettungs-Medaille 25 Jahre

© Land Salzburg

Jakob Pirchner Verdienstzeichen des Landes Salzburg

Ehrungsfestakt für verdiente Persönlichkeiten und Lebensretter in der Salzburger Residenz

33 Personen aus allen Bezirken und Lebensbereichen ausgezeichnet

Sie haben in und für Salzburg besondere Verdienste um das Gemeinwohl erworben. 33 Persönlichkeiten wurden am Dienstagabend, den 7. März 2023, für ihren Einsatz, ihr Engagement und ihren Mut von Landeshauptmann Wilfried Haslauer in der Salzburger Residenz geehrt. Darunter verdiente Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Dienst, Wissenschaft, Landwirtschaft, Sport, Kultur sowie mutige Lebensretter.

„Die Geehrten ragen mit ihrem außerordentlichen Engagement, ihrer Leistung und ihrem Mut heraus. Ich bin fest davon überzeugt, dass gerade diese Persönlichkeiten, die ich heute vor den Vorhang holen und ihnen danken darf, Salzburg ausmachen, zu einem besseren Ort machen, uns prägen und wichtige Vorbilder sind. Wir alle können von ihnen lernen“, betonte Landeshauptmann Wilfried Haslauer beim großen Festakt in der Residenz.

Unter den 33 ausgezeichneten Persönlichkeiten - Herr Ökonomierat **Jakob Pirchner aus Rauris**. Herr Ökonomierat Pirchner war 25 Jahre lang

Obmann des Salzburger Landesverbandes für Schafe und Ziegen mit rund eintausend Mitgliedern. Es ist ihm gelungen, die Arbeit für die Zucht- und Lämmerproduktion in eine gemeinsame Verbandsstruktur zusammenzuführen. Herr Ökonomierat Pirchner war maßgeblich an der Gründung des Österreichischen Bundesverbandes für Schafe und Ziegen beteiligt.

Text: Salzburger Landeskorrespondenz

Wir, die Marktgemeinde Rauris, gratulieren Herrn Jakob Pirchner herzlich zu dieser Auszeichnung!



© Land Salzburg / Franz Neumayr

Im Bild: Landeshauptmann Wilfried Haslauer bei der Verleihung des Verdienstzeichens des Landes Salzburg an Jakob Pirchner aus Rauris

Roswitha Huber & Mag. Norbert Altenhofer Auszeichnung Marktgemeinde Rauris

Roswitha Huber

Am 04.12.2022 fand im Mesnerhaus Rauris die Veranstaltung „Winterzeit = Lesezeit“ vom Salzburger Bildungswerk statt. Dabei wurde Roswitha Huber die **Ehrenurkunde der Marktgemeinde Rauris mit goldener Ehrennadel** für ihr ehrenamtliches Wirken in den letzten Jahrzehnten in der Gemeinde überreicht.

Mag. Altenhofer Norbert

Am 27.10.2022, anlässlich der konstituierenden Sitzung der Lawinenwarnkommission Rauris im Mesnerhaus, wurde Mag. Norbert Altenhofer zum **Ehrenmitglied der Kommission** ernannt.



In den Bildern v.l.n.r.:

Roswitha Huber, Bürgermeister Peter Loitfellner, Mag. Norbert Altenhofer (Leiter des Salzburger Lawinenwarndienstes - Ehrenmitglied LWK Rauris), Johann Wurnitsch

Geburten

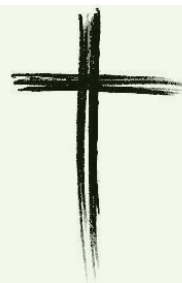
Das Licht der Welt erblickten seit 15.11.2022 bis 02.03.2023



Heidi Maria Oberlechner Wirtsfeldweg 22	Josef Huber Gaisbachstraße 30b	Magdalena Schwaiger Hundsdorfstraße 10/ Top 5
Josef Egger Schwimmbadweg 24	Leni Rosa Prantner Waidachweg 44/3	Andreas Nindl Vorstanddorfstraße 25/1
Jakob Josef Zehentner Tauernblickweg 1a	Maximilian Simon Riess Wörther Straße 67c	Jakob Georg Langreiter Lackenweg 22
Anna Ellmayer Hundsdorfstraße 68/2	Luisa Binder-Eder Sonnblickweg 3/1	Romeo Erich Langreiter Marktstraße 37/1

Sterbefälle

Gestorben sind seit 01.11.2022 bis 24.03.2023



Katharina Geier 47 Jahre	Elisabeth Sommerbichler 87 Jahre	Bernhold Steger 77 Jahre
Leo Bergmeister 86 Jahre	Anneliese Weixelbraun 77 Jahre	Walter Langreiter 83 Jahre
Elsa Schwaiger 82 Jahre	Eleonora Langreiter 89 Jahre	Anna Hauser 87 Jahre
Karl Granegger 73 Jahre	Sepp Rasser 78 Jahre	Anna Gschwandtner 79 Jahre

Hochzeiten

Geheiratet haben seit 22.10.2022 bis 03.03.2023



Franziska & Georg Palfinger
Rauris, 03.03.2023



Kindergarten Rauris

Die Schulanfängerkinder waren am 25.1. bei den Rauriser Hochalmbahnen eingeladen. Maria Herzog hat ein spannendes Programm organisiert. Wir bedanken uns für die Einblicke bei der Pistenraupe, bei der neuen Lifthütte beim Schwazerlift und bei der Liftkasse.



In der dritten Jännerwoche haben fast alle Kinder des Kindergartens beim Kinderskikurs der Skischule Adventure teilgenommen. Auch die Jüngsten haben in dieser Woche erfolgreich das Skifahren gelernt. Beim Abschlussrennen wurden die Kinder für das fleißige Trainieren mit Pokal und Medaillen belohnt.



Ein weiterer Schulanfängerausflug führte uns zur Bergrettung. Auf Einladung von Herbert Rohrmoser haben die Kinder die Arbeit der Bergretter kennengelernt. Die Lawinenhunde, das Kennenlernen der Ausrüstung der Bergretter und das Fahren mit dem Bergrettungsquad haben die



Kinder und die Pädagoginnen fasziniert! Vielen Dank für Eure Mühe!

Huber Robert (vulgo Schütter Rob) hat mit den Kindern Nistkästen aus Holz für die Vögel gebaut. Die Kinder haben begeistert geschraubt und gebohrt, damit sich in ihrem Garten Vögel einnisten können. Vielen Dank für die exakte Vorbereitung inklusive Material und Werkzeug!



Die Judoka haben auch in diesem Jahr ein Schnuppertraining mit unseren Kindergartenkindern absolviert. Nach kurzen Erklärungen wurde fleißig aufgewärmt, trainiert und „gekämpft“.



Bei unseren Winterweltmeisterschaften wurden die Kinder nach Schlittenziehen, Eisstockschießen, Bobfahren und Dosenwerfen mit einer Medaille und Würstljause belohnt!



Volksschule Rauris

Adventfahrt nach Salzburg

Am 15.12.2022 ging es mit dem Bus in unsere Landeshauptstadt. Auf dem Programm standen das Kindermusical „Hausgeisterhaus“ von Peter Blaickner und ein Besuch beim Hellbrunner Sternadvent. Gebrannte Mandeln, Zuckerwatte, Beeren Punsch, Wichtelhäuser und Lagerfeuer ließen die Kinderaugen leuchten und die Herzen höherschlagen! Was für ein wunderschöner Tag! Vielen Dank an die Begleitpersonen!

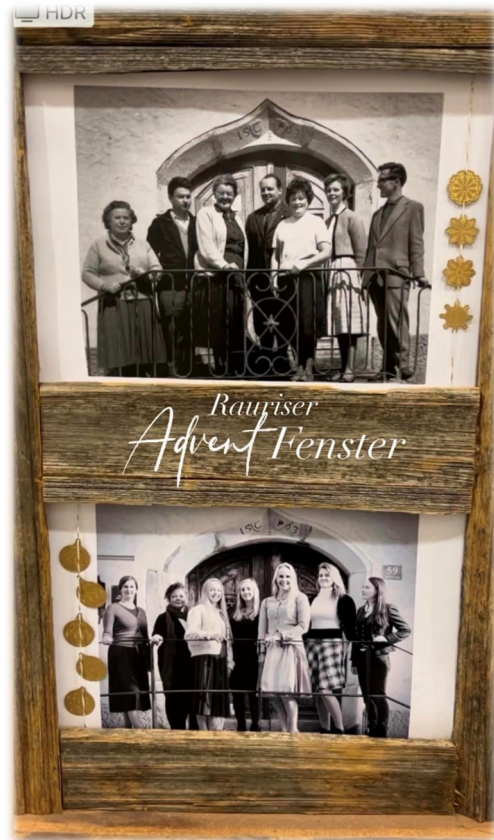


Adventkalender durch die Marktstraße

Wir wurden vom Verein BildSprache eingeladen, einen Adventkalender durch die Marktstraße zu gestalten. Wir freuten uns sehr und haben uns etwas Besonderes – was auch zum Schwerpunkt unserer Schule passt – überlegt.

Das Ergebnis war ein Adventkalender, der die Vergangenheit und Gegenwart in Fotografie, Malerei und selbstverfassten Texten verband. Das Motto der selbstgestalteten, interaktiven Adventfenster war: „Weihnachten früher und heute“. Lieder, Texte und kleine Filme konnten durch das Scannen von QR-Codes, die an den Rahmen angebracht waren, angeschaut werden. Produzenten und Protagonisten waren unsere Schülerinnen und Schüler!

Vielen Dank an die Gemeinde Rauris und den Tourismusverband für die finanzielle Unterstützung!



Auftritt und Projektpräsentation am Rauriser Adventmarkt

Am Rauriser Adventmarkt durfte der Chor der VS Rauris auftreten und unseren Elternverein unterstützen. Es freute uns sehr, dass wir in diesem Rahmen unser Adventfenster-Projekt vorstellen konnten. Traditionelle Lieder aber auch Solos und selbstverfasste Weihnachtsgedichte und Geschichten der Kinder wurden im Anschluss stolz vorgetragen und präsentiert. Es war ein aufregender und doch besinnlicher Nachmittag!



Jänner und März-Skitage

Pünktlich zu Beginn unserer Skitage sorgte Frau Holle für den heiß ersehnten Neuschnee! Wir zogen feine Schwünge auf der Piste und im Tiefschnee und genossen das Winterwetter in vollen Zügen.

Auf der Heimalm wurden wir am 1. Tag gleich von Tobi und Judith Essl zu Grillwürstel und Pommes eingeladen - VIELEN HERZLICHEN DANK, für diese großzügige Überraschung!!

Herzlichen Dank auch an unsere Begleitpersonen - ohne euch wären so tolle Skitage nicht möglich! Herzlichen Dank auch an die Rauriser Hochalmbahnen für eure Unterstützung!!



Schneeschuhwanderung 4. Klasse

Eine herrliche Schneeschuhwanderung konnte die 4. Klasse am 9.2. genießen. Der Nationalparkranger Werner Schmuck führte sicher durch das Schneeparadies am Ende unseres Tales! Auch "Spaß und Spiel im Schnee" kam nicht zu kurz! So wurde gesprungen und gerutscht, aber auch ein Iglu gebaut und eine Feuerstelle zum Wärmen errichtet! Alles im Team! Bereichert durch viele gemeinsame Erlebnisse konnten die Kinder am nächsten Tag glücklich in die Semesterferien starten!



Fasching

Am Faschingsdienstag durften Pipi Langstrumpf, Harry Potter, Räuber Hotzenplotz und Co. wieder die Schule besuchen und den Schulalltag bunter machen.

Am Nachmittag sorgte unser Elternverein wieder für ein tolles Faschingsprogramm. Wir zogen gemeinsam durch die Marktstraße und machten einen Zwischenstopp bei unseren Senior/innen im Seniorenwohnheim bevor es weiterging zum Sportstüberl. Für Speis und Trank und gute Stimmung war bestens gesorgt. Was für ein lustiger und kunterbunter Tag!



Skirennen 2023

Am 03. März 2023 fand wieder ein absolutes Winter-Highlight statt – unser Jugendskitag. Alle Rennläuferinnen und Rennläufer waren top motiviert. Zum ersten Mal wurde das Rennen am Kreuzboden/Tellerlift durchgeführt.

Die hervorragend präparierte Piste und der flüssig gesetzte Kurs von Trainer Bernd Rathgeb versprachen ein spannendes Rennen. Alle Kinder gaben ihr Bestes und zeigten im Wettlauf gegen die Zeit ihr schifahrerisches Können. Dass unser

Jugendskitag wieder unfallfrei verlief, erfreut uns im Besonderen.

Der Teammodus, bei dem die drei schnellsten Schüler der Klasse (m/w), die Klassenlehrerin und die Klassenelternvertreterin gewertet wurden, war ebenso eine Premiere und sorgte für Spannung und Spaß!

Nach dem gelungenen Rennen sorgte der Elternverein der Volksschule Rauris wieder für Speis und Trank. Die Siegerehrung fand wieder direkt im Anschluss an das Rennen statt. Die Pokale wurden von der RAIKA Rauris gesponsert und von den geschützten Werkstätten produziert – vielen Dank dafür! Schülermeister bzw. Schülermeisterin wurden Simone Schwaiger und Rupert Rieß. Herzliche Gratulation an unsere Tages-sieger!

Ein großes Dankeschön ergeht an unseren bewährten Platzsprecher Heinz Groder, der im Zielraum informierte und uns bestens unterhielt. Vielen Dank auch an den Elternverein, den Schiclub Rauris (Obmann Hans Wallner und seinen Helfern), an Mathias Sommerer (Kreuzbodenhütte Rauris), alle Eltern, die diese Schulveranstaltung durch ihre Hilfe und ihre Spenden unterstützten und an die Rauriser Hochalmbahnen!



Schulsport Gütesiegel in Gold

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung sieht zur Auszeichnung von Schulen, die besonders bewegungsfreundliche Akzente im Schulbetrieb setzen, die Verleihung von Schulsportgütesiegel in Gold, Silber und Bronze vor. Die Gültigkeit der verliehenen Schulsportgüteurkunde ist auf 3 Jahre vorgesehen.

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung an der HBLWM Salzburg Annahof wurde der VS Rauris am 09.03.2023 vom Fachinspektor für Sport und Bewegung, Mag. Robert Tschaut und der Landesrätin Daniela Gutschi, das Schulsportgütesiegel in GOLD verliehen. Prof. Laura Leitner nahm die Urkunde in Empfang.

Wir sind sehr stolz über diese Auszeichnung und verstehen dieses Gütesiegel als akzentuiertes Qualitätsmerkmal im Bereich der Qualitätssicherung von Bewegung und Sport an der VS Rauris, welches u. a. auch unser Schulprofil schärft und sichtbar macht!



Im Bild v.l.n.r.: Fachinspektor für Sport und Bewegung
Mag. Robert Tschaut, Prof. Laura Leitner,
Landesrätin Daniela Gutschi

Volksschule Wörth

Weihnachtsfeier VS Wörth

Am Dienstag, den 20. Dezember fand nach 2-jähriger Coronapause endlich wieder unsere Weihnachtsfeier im Turnsaal statt.

Die Kinder übten, probten und lernten gemeinsam mit den LehrerInnen Lieder, Instrumentalstücke, Gedichte, Tänze und ein Hirtenspiel. So konnte ein vielseitiges Programm für die Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Freunde auf die Beine gestellt werden. Die fleißige Arbeit wurde mit zahlreichen Zuschauern und einem Brief vom Christkind belohnt.

Wir verbrachten gemeinsam einen wunderschönen und gelungenen Abend, den wir gerne in Erinnerung behalten. Wir bedanken uns herzlich für die überwältigenden Besucherzahlen, beim Elternverein für den tollen Ausschank und bei allen GönnerInnen, die diesen Abend unvergesslich werden ließen.



Langlaufrennen und Schirennen VS Wörth

Am Donnerstag, den 2. Februar fand am Veitboden unser legendäres Langlaufrennen statt. In diesem Jahr freute es uns besonders, dass wir nach einigen Jahren Coronapause endlich wieder zahlreiche Fans unserer SchülerInnen als ZuschauerInnen begrüßen durften.

Aufgrund des Schneefalls waren die Loipenbedingungen für unsere SchülerInnen nicht die einfachsten. Umso mehr freut es uns, dass jedes Kind die Strecke auf der Veitloipe so souverän meistern konnte. Die sportlichen Leistungen der Kinder wurden mit tollen Preisen belohnt und kein Teilnehmer musste mit leeren Händen nach Hause gehen. Bei den Elternstaffeln waren wieder viele Teilnehmer am Start und es wurde um jeden Zentimeter gekämpft.

Den SchülermeisterInnentitel holten sich in diesem Jahr Hanna Rasser und Maximilian Wallner.

Herzlichen Glückwunsch den Siegern!



Im Anschluss an das tolle Langlaufrennen fand am Freitag, den 3. Februar auf der Veitleitn der Wettkampf Ski alpin statt.

Das Wetter verwöhnte uns an diesem Tag und Frau Holle stellte den Schneefall ein. Im Zielbereich tummelten sich zahlreiche Fans, um unsere AthletInnen kräftig anzufeuern. Die Kinder der 1. und 2. Klasse starteten das Rennen auf halber Höhe, während die großen Kids der 3. und 4. Klasse über die ganze Leitn brausten. Traditionell erklimmen die StarterInnen die Veitleitn zu Fuß bzw. "treteln" mit den Schiern hinauf. Auch an diesem Renntag wurden die Kinder mit coolen Preisen belohnt.



**Den SchülermeisterInnentitel Schi Alpin holten sich in diesem Jahr Sophie Hösel und Maximilian Wallner.
Herzlichen Glückwunsch den Siegern!**

Gesamtsieger 2023 beider Winterdisziplinen sind deshalb:

**Kombimeisterin: Hanna Rasser
Kombimeister: Maximilian Wallner**

Wir gratulieren herzlich!

Im Anschluss an die Kinder stürzten sich wieder zahlreiche Eltern und Angehörige ins Rennen auf dem Veitboden. Wir freuen uns, dass immer viele Erwachsene mit dabei sind und um die tollen Preise kämpfen.

Wir bedanken uns beim Schiclub Rauris für die Unterstützung unserer Rennen. Wir freuen uns jährlich auf die gute Zusammenarbeit. Vielen Dank!

Für das leibliche Wohl wurde wieder einmal hervorragend vom Elternverein gesorgt. Vielen Dank für die Bewirtung. Wir sind begeistert, wie viele Zuseher wir auf den Veitboden locken konnten und möchten uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Unterstützern bedanken.

Turnen mit Dani

Es ist für unsere SchülerInnen jedes Jahr wieder eine Bereicherung, dass wir im Winterstundenplan, neben dem wöchentlichen Schi fahren eine Turnstunde anbieten dürfen.

Die Kinder haben große Freude an der Bewegung und freuen sich auf die zusätzliche Turnstunde.

Wir bedanken uns bei Marta Daum und Dani Thurner für die gute Zusammenarbeit und hoffen auf viele weitere erfolgreiche Jahre.



Kinderfasching VS Wörth – für alle Kinder aus dem Raurisertal

Am Freitag, den 17. Februar fand in Wörth der Faschingsumzug mit der Wörther Faschingsmusik statt. Die zahlreichen Besucher freuten sich im Anschluss auf einen Faschingskrapfen. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde Rauris für die Spende der Krapfen. Vielen Dank!

Beim Gloadschießen hatten wieder viele Kinder und Erwachsene viel Freude.

Am Faschingsdienstag fand in der Schule eine lustige Pyjama-party statt. SchülerInnen und LehrerInnen zeigten ihre bunten Nachtgewänder bei einer Modenschau im Turnsaal. Getanzt wurde zum Ententanz und dem Fliegerlied. In der Pause gab es für jedes Kind eine große Breze diese wurde von der Schule gesponsert. Den Kindern und LehrerInnen hat es viel Freude bereitet, gemeinsam viele lustige Faschingsspiele zu spielen.

Wöchentliches Schulschifahren

Schi fahren von Jänner bis März!

Der erste Freitag nach den Weihnachtsferien ist der erste Schitag unserer Volksschule. Wöchentlich gehen wir mit unseren SchülerInnen auf die Piste. Ausnahme sind die zwei Freitage im Februar rund um Fasching. Aufgrund des hohen Touristenaufkommens in den Holländerwochen findet ein Alternativprogramm statt.

Am Freitag vor den Semesterferien luden wir die Kinder und die Begleitpersonen in die Kreuzbodenhütte auf Pommes, eine Suppe und ein Schiwasser ein.



Eislaufen in Zell am See

Am Freitag, den 3. März stand als Alternativprogramm zum wöchentlichen Schi fahren Eislaufen in Zell am See auf dem Programm.

Wir fuhren mit dem Bus zur Eishalle. Unsere SchülerInnen, bewaffnet mit Helmen und Rückenprotektoren, starteten den Tag mit freiem Laufen zur Musik auf der Eisfläche. Nach einer Jausenpause ging es mit lustigen Gruppenspielen zurück aufs Eis. Den Abschluss machte ein lustiges Staffelspiel, bei dem die ganze Schule begeistert dabei war.

Wir bedanken uns beim Elternverein Wörth für die großzügige Finanzierung dieses tollen Ausfluges. Die Kinder mussten weder den Bus, noch den Eintritt oder die Leihgebühr für die Schlittschuhe selbst bezahlen. Vielen herzlichen Dank!

Uns Lehrpersonen ist es wichtig, unseren SchülerInnen vielseitig und breitgefächertes Sportprogramm anzubieten. Wir sind sehr dankbar, dass uns der Elternverein diese Möglichkeiten bietet.



Mittelschule Rauris

Amtstitel „Schulrätin“ und „Oberschulrätin“ verliehen

Während der Corona-Zeit wurden seitens des Bundespräsidenten honoräre Lehrerinnen mit dem Titel Schulrätin ausgezeichnet. So dürfen Frau Renate Rathgeb, Frau Rosemarie Hofmann und Frau Karin Lüftenegger diesen Titel nun führen. Frau Margaretha Zehentmayr wurde für ihre Leiterinnentätigkeit mit dem Titel „Oberschulrätin“ ausgezeichnet.

Diese Titel werden nur an verdiente Persönlichkeiten im Schuldienst verliehen. Wir sind sehr stolz auf unsere „ausgezeichneten“ Lehrerinnen.



Im Bild v.l.n.r.: OSR HD a.D. M. Zehentmayr, SR Rosemarie Hofmann, OSR HD i.R. (aber momentan als Lehrerin im Dienst) M.-L. Sommerbichler, SR Renate Rathgeb, SR Karin Lüftenegger

Wienfahrt der 4. Klassen

Vom 14.11.-18.11.2022 verbrachten unsere Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse einige nette, interessante Tage in Wien. Wir waren alle sehr froh darüber, dass diese traditionsreiche Reise in die Bundeshauptstadt nach der mühsamen Corona-Zeit wieder stattfinden konnte.

Wir bestaunten eine einzigartige Federkrone der Moctezumas im Weltmuseum, informierten uns über den Kreislauf und die Geschichte des Geldes in der Nationalbank, besichtigten natürlich den Stephansdom, das Rathaus, drehten im Prater unsere Runden und sahen im Zeiss-Planetarium Sterne entstehen und verglühen. Wir sahen im Ronacher das atemberaubende Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ und lernten nebenbei, Öffi-Fahrpläne zu lesen, mit deren Hilfe ein Ziel anzupeilen und auch zu erreichen.

Alles in allem war es eine sehr gelungene und informative Woche!



€ 4000,- Unterstützung an Mittelschule Rauris übergeben

Am 19.01. übergab der Elternverein der Mittelschule Rauris ihre alljährliche großzügige Spende an die Mittelschule Rauris.

Aufgrund der Spende von € 1000,- des Motorsportclubs Rauris an den Elternverein konnte heuer die beachtliche Summe von insgesamt € 4000,- übergeben werden.

Wir bedanken uns ganz besonders beim Motorsportclub Rauris aber vor allem beim Elternverein für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die enorme finanzielle Unterstützung zum Wohle aller Schülerinnen und Schüler.



Im Bild v.l.n.r.: Helga Gerstgraser, Dir. Gerald Wiener BEd, Kathrin Pirschner, Barbara Brandecker

Schneeschuhwandern 2. Klassen

Am 27.1.2023 fand bei perfekten Schneeverhältnissen das Schneeschuhwandern der 2. Klassen statt. Zwei erfahrene Ranger des Nationalparks führten die Gruppen vom Bodenhaus Richtung Kolm Saigurn. Dabei gab es viel Wissenswertes zu erfahren und zu entdecken. Die Schülerinnen und Schüler bauten ein Iglu, machten Feuer und hatten Spaß beim Rutschen und Springen im tiefen Pulverschnee. Es war wieder ein rundum gelungener Tag in der Natur!



Salzburg-Kulturtag

Am 27.02. unternahmen wir mit den Schülern und Schülerinnen der beiden 3. Klassen und der 4. Klasse eine Exkursion nach Salzburg.

Wir besuchten die israelitische Kultusgemeinde, wo uns Frau Hanna Feingold einiges über das jüdische Leben in Salzburg, die Geschichte der Synagoge und die jüdischen Feste erzählte. Danach wurden wir im Salzburger Dom im Rahmen von exzellenten Führungen in seine wechselvolle Geschichte und in die Bedeutung der Kunstwerke eingeweiht. Eine Gruppe konnte auch noch die evangelische Christuskirche besuchen, während die andere Gruppe einen Spaziergang durch den Petersfriedhof und den Mirabellplatz unternahm und dabei beeindruckende Ausblicke auf unsere wunderschöne Stadt Salzburg genießen konnte.



Aktuelles aus der Bibliothek

Dank an die Schnabelperchten Rauris Markt

Wir haben uns sehr über die großzügige Spende der Schnabelperchten Rauris Markt gefreut und sagen:

DANKE, dass Ihr an uns bzw. unsere großen und kleinen LeserInnen gedacht habt. Wir werden das Geld gut einsetzen und Bücher für den Lesenachwuchs anschaffen.



Im Bild v.l.n.r.: Lackner Christian, Schwaiger Lukas, Strasser Raphael



MINT-Projekt Farbenkarussell

Der Büchereiverband erarbeitet immer wieder neue Projekte für Bibliotheken, die den Kindern die Freunde am Experimentieren näherbringen. So ist für drei Monate das Farbenkarussell in die Bibliothek eingezogen.

Die Mitmachstation enthält Bücher, Spiele sowie Bastel- und Zeichenmaterialien, die zum Lesen, Spielen und Entdecken einladen, die von Renate Habinger und Barbara Schwarz zusammengestellt wurden.

Wir laden alle Kinder ein, uns während der Öffnungszeiten zu besuchen, fleißig zu experimentieren und die Welt der Farben kennenzulernen.



Lesefit mit dem Kindergarten Rauris

Schon im Dezember des letzten Jahres konnten wir in Kooperation mit dem Kindergarten das Leseprogramm „Lesefit“ starten. Unsere Vorlesepatin Eva begeisterte die Kinder wieder mit einem Bilderbuchkino.

Die kleinen Leseratten haben nun mehr Zeit sich in die Welt der Bücher zu begeben und uns in der Bibliothek zu besuchen.

Wer mag, kann Zeichnungen zu den gelesenen Büchern machen und bei uns abgeben. Am Ende des Projekts werden wir die Bilder ausstellen und wir denken uns noch eine Überraschung aus. Also fleißig Bücher ausleihen, lesen und malen.

Lesung Katharina Bacher

Im März konnten wir Katharina Bacher, eine junge Autorin mit Rauriser Wurzeln, in der Bibliothek begrüßen. Sie las aus Ihrem aktuellen Buch „Vielleicht wird alles viel leichter“. Es war ein Wohlfühllesung mit kurzen und längeren Texten zum Wohlfühlen, begleitet von Illustrationen von Franziska Viviane Zobel.



© Verlag Freies Geistesleben

Katharina Bacher greift Gefühle, Schwächen und Stärken, schöne Momente und vieles mehr auf, betrachtet diese, ändert die Perspektive und lädt zum Staunen ein, denn vielleicht wird ja alles viel leichter, wenn man es mal in Worte fasst und ausspricht. Dies ist ihr ausgesprochen gut gelungen. Man merkt ihren Texten an, dass sie leicht und spielerisch mit der Sprache umgeht und damit Bilder erzeugt, die ein wahres Kopfkino auslösen.

„Vielleicht wird alles viel leichter“ und die Kinderbücher „Mandeln melken“, „grün macht groß“ und „Das blaue Ei“ liegen in der Bibliothek für euch bereit.



Von uns für Euch gelesen

Liebe Rauriserinnen und Rauriser, liebe Leseratten und solche die es werden wollen, wir haben wieder eine kleine Auswahl von neuen Büchern für euch gelesen und stellen sie Euch hier wieder vor:

Lesetipp von Waltraud Bergmeister

Ewald Arenz, Die Liebe an miesen Tagen, DuMont, Januar 2023

Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner



© DuMont

Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben. Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander.

Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal oder überhaupt zum ersten Mal die große Liebe finden? Anschaulich, mit feinem Humor und sanfter Melancholie beschreibt Ewald Arenz die Licht- und Schattenseiten einer Liebe in der Lebensmitte. Seine Figuren sind plastisch bis in die glaubwürdig gestalteten Nebenfiguren hinein. Claras demente Mutter etwa ist eine echte Persönlichkeit, und die abgelegte Freundin Vera entpuppt sich als Frau mit Tiefgang.

„Die Liebe an miesen Tagen“ ist ein ziemlich lebensweiser, mitunter rührender und nur ganz selten in Kitsch abgleitender Liebesroman. Stil- und geschmackssicher erzählte, gehobene Unterhaltungsliteratur.

Lesetipp von Astrid Kammerer-Schmitt

Marcus Fischer, Die Rotte, Verlag Leykam, 2022

Rauriser Literaturpreis 2023

Mit dem sozialkritischen Heimatroman „Die Rotte“ ist Marcus Fischer ein Werk gelungen, das das Gefüge einer bäuerlichen Gesellschaft der 70er Jahre zeigt. Die junge Elfi lebt in einer abgelegenen Kleinsiedlung umgeben von Engstirnigkeit, Männermacht und Althergebrachtem. Sie erlebt den Tod des Vaters, der die Verhältnisse auf dem Hof verschiebt, da kein Mann mehr da ist. Sie heiratet und erfährt, dass sich das Machtgefüge nicht geändert hat. Ihr Mann stirbt und sie ist allein auf dem Hof. Sie will sich selbst behaupten und scheitert fast, aber da tritt das Glück an ihre Seite und sie erfährt, dass Beharrlichkeit zum Ziel führt.



© Leykam

Arno Geiger, Das glückliche Geheimnis, Hanser Verlag 2023

Arno Geiger erzählt von sich, von dem was er macht und was er nicht macht, von dem was er sich wünscht, vom Suchen und Finden, vom Wegwerfen ...

Der Leser erfährt von seinem jahrelangen Doppelleben, von



© Hanser

dem, was er tut, wenn er morgens mit seinem Fahrrad aufbricht, von seinem Liebesleben, von seinem Schriftstellerleben, von den (Lebens-) Wegen, die nicht gradlinig sind, die ihn aber letzten Endes zum Erfolg führten. Eine Erzählung mit Witz und Ironie, von Liebe und Trauer.

Verena Roßbacher,
Mon Chéri und unsere
demolierten Seelen,
Kiepenheuer & Witsch, 2022

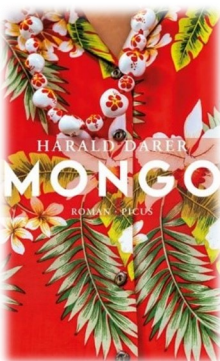
Österreichischer Buchpreis
2022, RLT 2023

Charly Benz, in der Mitte des Lebens angekommen, ohne Beziehung oder mit Beziehungsproblem, mit einem Job, der sie gerade am Leben erhält, mäandert durch ihr Leben. Zentrale Figur darin ist der 60zig jähriger Schabowski, der Ihre Post und ihre Ängste sortiert. Als dieser eine tödliche Diagnose erhält ändert sich alles, Charly Benz wird zu seiner treuen Begleitung. Ihr Leben gerät gehörig aus den Fugen als sie eine Familienaufstellung macht, drei Männer in ihr Leben treten und sie schwanger wird. Sie flüchtet mit Schabowski in ein leerstehendes altes Hotel nach Bad Gastein, das einmal ihrem Vater gehörte, um dort ihr Leben zu sortieren und das von Schabowski in Ruhe zu Ende zu bringen.

Ein wunderbarer, tiefgründiger und auch ironischer Roman über Freundschaft, Familie und Beziehungen.

Harald Därer, Mongo, Picus
Verlag, 2022, RLT 2023

Als Katja schwanger ist, kommt bei ihr und Harry keine Freude auf. Viel zu groß ist die Angst, dass ihr Kind ebenso wie Katjas Bruder Markus mit Trisomie 21 zur Welt kommt. Hilflös stehen sie der Frage gegenüber, was sie tun sollen, wenn Untersuchungen ihre Befürchtung bestätigen.



© Picus Verlag

Harry nimmt sich Katjas Bruder an. Verbringt viel Zeit mit ihm und erlebt mit ihm wie es ist, wenn man nicht der Norm entspricht, wie die Gesellschaft in der Gegenwart reagiert und wie die Ausgrenzung in der Vergangenheit erfolgte bis hin zur Tötung lebensunwerten Lebens. Aber es kommt auch zu ganz eigenwilligen Erlebnissen und wunderschönen Momenten.

Wir kaufen laufend neue Bücher, Zeitschriften und Spiele für Euch ein. Solltet ihr einen speziellen Wunsch haben, dann lasst es uns wissen.



Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag	14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr

Besucht uns auch auf:

Bibliotheken online www.bibliothek.at
Instagram [bibliothekrauris](https://www.instagram.com/bibliothekrauris)
Facebook [Bibliothek Rauris](https://www.facebook.com/BibliothekRauris)

**Das Bibliotheksteam freut sich
auf Euren Besuch.**



Die 52. Rauriser Literaturtage 2023

Von 29. März bis 2. April 2023 fanden die 52. Rauriser Literaturtage statt. Nachdem bereits 2022 – nach den corona-bedingten Einschränkungen – alle Veranstaltungen erneut vor Publikum durchgeführt werden konnten, war es diesmal möglich, die seit 2019 nicht mehr bespielte Heimalm, einen besonders attraktiven Schauplatz des Festivals, wieder ins Programm einzubeziehen. Auch die traditionellen Störlesungen, bei denen Autorinnen und Autoren in Privathäusern lesen, konnten stattfinden.

LH-Stv.in Martina Berthold verlieh bei der Eröffnungsveranstaltung im Mesnerhaus den mit 10.000 Euro dotierten Rauriser Literaturpreis, den das Land Salzburg jeweils für das beste deutschsprachige Prosa-Debüt des vorangegangenen Jahres ausschreibt, dem österreichischen Autor Marcus Fischer für seinen Roman „Die Rotte“; der Rauriser Förderungspreis (5.000 Euro; Land Salzburg & Marktgemeinde Rauris) wurde Felicia Schätzer für ihren Text „Sonnenuntergang der Girls“ zugesprochen. Außerdem überreichte Bürgermeister Peter Loitfellner der langjährigen Geschäftsführerin des Kulturvereins Forum Rauris, Katharina Klingler, die sich nach vielen Jahren organisatorischer Tätigkeit für die Literaturtage von dieser Funktion zurückziehen wird, die Ehrenmedaille für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Rauris.



Preisträger Marcus Fischer,
LH-Stv. Martina Berthold,
Förderungspreisträgerin Felicia Schätzer



Katharina Klingler, BGM Peter Loitfellner

In diesem Jahr wählten Ines Schütz und Manfred Mittermayer, die das Festival gemeinsam leiten, für die Lesungen und Gespräche das Motto „Aus dem Rahmen“ – in einer Zeit, in der nach Pandemie und Kriegsausbruch in der Ukraine vieles, was uns seit langem vertraut ist, aus dem gewohnten Rahmen gefallen ist. In diesem Sinn traten am 29. und 30. März sowie am 1. April insgesamt neun Autorinnen und Autoren vor dem Publikum der Abendlesungen auf: Anna Baar, Yael Inokai, Harald Darrer, Helena Adler, Verena Roßbacher, Reinhard Kaiser-Mühlecker, Ursula Krechel, Sabine Scholl und Raoul Schrott.

Der 2022 erstmals angebotene Schwerpunkt „Spoken Word“ erhielt wegen des großen Erfolgs einen prominenteren Programmplatz: Precious Chiebonam Nnebedum, Mieke Medusa und Dalibor Marković brachten fulminante sprachliche Performances zu Gehör. Am Vormittag des 1. April fand die bereits seit Jahren eingeführte Lyrik-Matinee mit Brigitta Falkner, Cvetka Lipuš und Jana Radičević statt, am Nachmittag folgte anlässlich seines 80. Geburtstags ein „Gespräch über Literatur“ mit Bodo Hell, dem Gewinner des ersten Rauriser Literaturpreises 1972, der seither so oft wie kein anderer Autor in Rauris aufgetreten ist.

Außerdem gab es ein umfassendes Zusatzprogramm für unterschiedliche Zielgruppen: von österreichischen Universitäten sowie aus lokalen Schulen, wo Michael Roher aus seinen Büchern las. Beendet wurden die Literaturtage – wie gewohnt – mit den Texten der Mitglieder einer Rauriser Schreibwerkstatt, geleitet von Nina Roth-Callies und begleitet von Gudrun Seidenauer.



Ines Schütz und Manfred Mittermayer

Die 53. Rauriser Literaturtage werden von 3. bis 7. April 2024 stattfinden.

Fotos: © David Sailer

Brauchtums- und Winterausfahrt

Am 5. Februar durften wir zum ersten Mal zahlreiche Pferdebesitzer mit ihren Kutschen und Wagen im Raurisertal begrüßen.

Es freut uns sehr, dass 40 Gespanne und Reiter unserer Einladung gefolgt sind. Die Ausfahrt wurde von den Rauriser Herreiter angeführt und den Abschluss machten die Herreiter aus Taxenbach. Das gab unserer Veranstaltung einen ganz besonderen Rahmen.



Alle Teilnehmer haben sich die unterschiedlichsten Themen für die Brauchtums- und Winterausfahrt einfallen lassen und mit großer Freude ihre Gespanne präsentiert.



Wir sind sehr stolz, dass die Ausfahrt durch unser schönes, historisches

Ortszentrum durchgeführt werden konnte. Das war nur dank der vielen freiwilligen Helfer, die beim Schneetransport und Aufbau der Fahrbahn mitgeholfen haben, möglich. Vielen Dank auch an Thomas Daum und seine Mitarbeiter vom Gemeindebauhof. Sie haben die Marktstraße nach der Veranstaltung wieder umgehend geräumt und sauber gemacht.



Wir möchten uns auf diesem Weg auch nochmal bei unseren Bürgermeistern Peter Loitfellner (Marktgemeinde Rauris), Johann Gassner (Gemeinde Taxenbach), allen weiteren Sponsoren, Grundbesitzern, Vereinen und Helfern ganz herzlichen bedanken. Ohne die tatkräftige Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit wäre unsere Brauchtums- und Winterausfahrt so nicht möglich gewesen.

Dankeschön!

Markus Rainer, Hannes Steger und alle Mitglieder vom Pferdezuchtverein P4



Der Tourismusverband informiert



Nach einer sehr erfolgreichen Sommersaison 2022 zeigen auch die ersten Monate der Wintersaison 2022/23 eine weiterhin sehr erfreuliche Entwicklung bei den Nächtigungszahlen. So konnten wir im Jänner 2023 Gäste aus 42 verschiedenen Nationen bei uns in Rauris begrüßen.

- **Ski Alpin & Langlaufen**

Die Neugestaltung und Erweiterung der besonders bei Familien mit kleinen Kindern beliebten Familyslope im Skigebiet Hochalmbahnen wurde vom TVB finanziell unterstützt und damit das Angebot für Skigäste noch attraktiver gestaltet. Neben dem großen Loipenangebot im Bereich Bucheben und Bodenhaus, konnte auch die Marktkloipe wieder verlängert werden. Ein „Danke-schön“ an alle Grundbesitzer, die uns Ihre Flächen für die Loipen zur Verfügung stellen. Ein besonderer DANK gilt auch allen freiwilligen Helfern der Marktkloipe, wie Pirchner Jakob, Wallner Sepp und dem Sport Egger Team, Andreas und Florian Egger, sowie Lehrling Fabian Voithofer. Auch der kostenlose Tälerbus für Langläufer zum Bodenhaus und für Wanderer ins Seidlwinkltal wurde wieder angeboten.



- **Adventmärkte im Voglmaierpark**

Durch die Mithilfe der Vereine, Ausstellern und vor allem SchülerInnen und Lehrkräften aller Schulen konnte den zahlreichen Besuchern der 2 Adventmärkte wieder ein abwechslungsreiches und vorweihnachtliches Programm geboten werden. Durch die Neugestaltung des Voglmaierparks und der neuen Weihnachtsbeleuchtung haben wir einen sehr stimmungsvollen Rahmen für diese Veranstaltungen geschaffen.



- **Schneeschuhwanderungen & Ortsführung**

Auch die organisierten Schneeschuhwanderungen in Kolm Saigurn mit den Nationalparkranger und die geführten Fackelwanderungen im Ortszentrum wurden sehr gut besucht und wir freuen uns auch immer sehr, wenn die RauriserInnen an diesen Veranstaltungen teilnehmen.

- **Danke an die Gemeinde**

Ein besonderer Dank an den Herrn Bürgermeister Peter Loitfellner und allen Mitarbeitern des Gemeindebauhofs. Nur mit ihrer Unterstützung ist es möglich ein vielfältiges Angebot für Einheimische und Gäste anzubieten. Das reicht von der Räumarung der Winterwanderwege, über Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen, Vorbereitung der Loipenstrecken bis hin zum Spuren der Loipen von Bucheben bis zum Gasthof Bodenhaus.



Euer TVB Team

Rauriser Hochalmbahnen

Liebe RauriserInnen,

Nach den letzten Jahren, die durch Corona sehr geprägt waren, freuen wir uns besonders, in diesem Jahr wieder auf eine erfolgreiche Wintersaison zurückzublicken. Neben der guten Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und allen touristischen Betrieben trägt natürlich auch die positive Entwicklung der Gästebettenanzahl im Raurisertal wesentlich zum Erfolg der Rauriser Hochalmbahnen bei.

Im Rahmen unserer Möglichkeiten versuchen wir immer wieder Neuerungen am Berg umzusetzen. Aufgrund einer großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Tourismusverband war es möglich in diesem Winter die beliebte Familiyslope um mehrere Elemente zu erweitern.



Begleitet durch die Schneedisco der Wischl'hitn, durften wir mit vielen Gästen und Einheimischen - bei Hit's der 80er und 90er - unser 50 Jahr-Jubiläum feiern.

Die Pistengeräteschau beim Schwazerlift begeisterte Groß und Klein. Der Fackellauf der Skischulen und der von der Bergrettung gesteckte „50er“ am Schwoagaberg gab der Feier einen würdigen Rahmen. Dafür möchten wir uns nochmals herzlich bedanken.

Wir starten am 24.05.2023 in die Sommersaison – mit erweiterten Fahrzeiten im Oktober (MI / SA / SO)

TIPP: Bei der Gelegenheit dürfen wir nochmals daran erinnern, dass die Familiensaisonkarte als Jahreskarte bereits im Sommer gekauft und genutzt werden kann - zum selben Preis wie im Winter.

GF Siegfried Rasser mit Team



Kameradschaft Rauris Faschingsumzug und Faschingsball

Rauris im Ausnahmezustand, das am 18. Februar 2023. An diesem Samstag drehte sich alles um den Fasching.

Begonnen hat dieses Spektakel um 13:24 Uhr mit dem traditionellen Faschingsumzug, der heuer wieder stattfinden konnte. Organisiert wurde er von der Kameradschaft Rauris, mit der Unterstützung zahlreicher motivierten jungen Raurisern, die ihre Ideen mit den originell hergerichteten Umzugswagen verwirklichten.



Die zahlreichen Zuschauer an diesem sonnigen Faschingssamstag, wurden mit den vielen Vorführungen der einzelnen Gruppen vollauf belustigt. Für das leibliche Wohl sorgte der ÖKB Würstl Wagen, mit allerlei verschiedenen Sorten von Würsten, Getränken sowie Faschingskrapfen. Es wurde fleißig konsumiert, der Erlös kommt ja zu 100% karikativen Zwecken in Rauris zu Gute.

Der Faschingsumzug dauerte bis ca. 17:30 Uhr, danach konnten sich die Rauriser Faschingsnarren für den um 19:30 Uhr beginnenden Ball in der Kreuzbodenarena vorbereiten.



Der heurige Faschingsball stand unter dem Motto „Back to the 80’s“. Musikalisch wurde eine Musikgruppe organisiert, die weitem bekannt ist, nämlich die Gruppe JUNGE PALDAUER aus der Steiermark. Sie sorgten bis 02.00 Uhr für beste Stimmung in der Arena.



Der Ball entwickelte sich zu einem bunten und grellen Treiben, mit ca. 40 maskierten Gruppen, und sehr vielen Besuchern. Die Mannschaft der Kameradschaft Rauris, die für die einzelnen Stationen in der Arena eingeteilt wurden, leisteten harte Arbeit. Für das leibliche Wohl sorgten Küchenchef Alexander Biechl und Martin Rieslegger, beide Spitzenköche im Hotel Rauriserhof. Für die Getränke an der Bar waren erfahrene und immer hilfsbereite Kameraden mit ihren Frauen zuständig. Die Marketenderinnen verkauften fleißig Lose für die Tombola.

Eine Maskenprämierung fand dann um ca. 00:00 Uhr statt. Es war nicht einfach die Sieger zu bestimmen, bei einer solchen Vielzahl an Masken, mit ihren vollauf gelungenen Verkleidungen, den 80ern entsprechend.



Obmann Karl Steger jun. und Kassier Christian Oberlechner führten noch eine Versteigerung von Eisstöcken, und vielem mehr durch. Danach ging es wieder mit den Paldauern weiter, die mit ihrer Musik den Faschingsnarren wieder so richtig einheizten. Es wurde getanzt, gelacht, gesungen bis in den frühen Morgen, bis dann die letzten Narren die Kreuzbodenarena verlassen hatten.

Nun gings wieder zum Aufräumen, leicht übermüdet aber mit vollem Elan wurde am Sonntagvormittag alles wieder zurückgebaut und die Kreuzbodenarena den Besitzern sauber und aufgeräumt übergeben. Bis zum nächsten Event, dem Maibaumfest, wo sich schon alle wieder darauf freuen.

Die Kameradschaft Rauris bedankt sich, bei allen die fleißig mitgeholfen haben, dass dieser Fasching so gelungen ist.

Speziell bei den jungen Raurisern, die mit ihren Umzugswägen und lustigen Vorführungen für eine tolle Stimmung beim Faschingsumzug 2023 sorgten. Auch bei allen Maskengruppen, den Einheimischen und Gästen des schönen Rauriser-Tales, für ihr Kommen.

Besonderen Dank an die Bauhofmitarbeiter für ihre schnelle Reinigung der Marktstraße nach dem Umzug.

Schiclub Rauris



Über den Sommer hinweg fanden einige Zusammenkommen in Bucheben statt. Mit den Rollerblades durch die Slalomstangen zu kurven ist nicht nur lustig, sondern ein wahrer Balanceact und eine gute Koordinations- und Gleichgewichtsübung.



Beim Feuerwehrfest in Rauris konnten 2 Abordnungen des USC ihre Geschicklichkeit beim Riesenwuzler unter Beweis stellen.



Am 26.11.22 fand unsere Jahreshauptversammlung beim Neuwirt statt:

Neben einem ausführlichen Tätigkeitsbericht des Vorstands konnten zahlreiche Mitglieder unseres Vereins durch unseren Bürgermeister und den Bezirksvertreter des Schiverbandes geehrt werden.

Bei den Neuwahlen wurde der amtierende Obmann und sein Vorstand - ergänzt durch viele neue, junge Beiräte - einstimmig wiedergewählt!

Rechtzeitig zu Saisonstart trafen auch unsere neuen Schianzüge ein. Durch die mehr als großzügige Unterstützung zahlreicher Rauriser Unternehmen, haben wir nun wieder einheitliche Teamkleidung, die uns neben unseren sportlichen Leistungen auch optisch zu einem Vorzeigeverein macht. Vielen herzlichen Dank!



Im Dezember starteten wir top motiviert mit den ersten Trainings am Schnee. Ein Schnuppertraining für noch Unentschlossene wurde angeboten und gut angenommen.



Trotz der anfangs schwierigen Schnee- und Pistenverhältnisse konnten wir am 7. Jänner ein hervorragendes Kindercuprennen im Riesenslalom am Waldalmliift austragen.

Mit insgesamt 8 Podiumsplätzen und dem 1. Rang in der Vereinswertung zeigte der USC Rauris daheim seine Stärke!

Das Kitzsteinhorn Kindercupfinale erwartete unsere jungen Athleten am 12. März in Hinterglemm. Konstante Leistungen aller Kinder über den gesamten Winter verteilt, lassen ein sensationelles Ergebnis erwarten!

Der Schiclub gratuliert dem gesamten Team für diese Leistung!

(Alle Ergebnisse werden nach der Saison online nachgereicht.)

Das „Nightrace auf der Hoferleitn“ wurde heuer zum zweiten Mal von uns organisiert.

Mutige Rennteilnehmer rasten motiviert über die beleuchtete Piste ins gut besuchte Zielgelände.

Bei der „Mixed-Gaudi-Staffel“ fehlte es nicht weniger an Ehrgeiz und Begeisterung, doch der Spaß stand bei allen im Mittelpunkt!

Bei der anschließenden Siegerehrung wurde bei mitreißender Livemusik noch lange gefeiert und gelacht. Vielfältige und erstklassige Preise ließen die Herzen der Teilnehmer der Tombola höherschlagen. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen wirtschaftstreibenden Betriebe, die das ermöglicht haben!



Wie schon im Vorjahr war es uns eine Ehre, dass der Internationale Schiverband am 10. März mit zwei FIS-Rennen für Damen in Rauris Halt machte.

Das Wetter gestaltete die Bedingungen für die Starterinnen aus 9 Nationen, heuer jedoch um einiges schwieriger als im Vorjahr. Dennoch wurden die Rennen zur Zufriedenheit aller ausgezeichnet organisiert und auf einer top präparierten Piste abgehalten. Ein Lob des technischen Telegierten der FIS wurde unsererseits gerne angenommen. Wir bedanken uns an dieser Stelle

für die hervorragende Zusammenarbeit mit den Rauriser Hochalmbahnen und ihrem Team!

Preisträgerinnen Rennen I:

Viktoria Bürgler aus Dienten vor Katharina Lechner (D) u. Leonie Flötgen (D)

Preisträgerinnen Rennen II:

Leonie Flötgen (D) zeitgleich mit Emma Wieser (ITA) vor Viktoria Bürgler aus Dienten

Besonderes Aufsehen erregte unsere Vorläuferin Schwaiger Simone: Die 10-jährige absolvierte 4 Durchgänge über die gesamte Rennstrecke in einer Manier, dass die internationalen Betreuer-teams staunen lies!



Der 18. März steht im Zeichen des Bezirkscup Finales. Im Riesenslalom messen sich die Rennläufer über die Ulli Maier Strecke, welche nicht nur Technik und Können, sondern auch viel Mut abverlangt.

Adrian Gradauer aus Embach, der seit seiner frühen Kindheit für den Schiclub Rauris an den Start geht, konnte im Vorjahr sowohl den Gesamtsieg im Bezirkscup als auch im Landescup erringen! Heuer, in seiner 1. FIS-Saison bestritt er über 30 Rennen und konnte bald Ergebnisse unter den Top 50 einfahren, Mitte des Winters bereits Top 20 und jetzt zu Saisonende die ersten Plätze innerhalb der besten 10.

Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Unsere Lara Fletzberger konnte nach ihrem Unterschenkelbruch im Vorjahr, heuer bereits wieder mit dem Intensivtraining starten. Ihr Kampfgeist und die Trainingsergebnisse lassen keinen Zweifel, dass sie ihr Comeback bald in alter Form feiern kann!

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen RauriserInnen und den Rauriser Betrieben auf das Herzlichste für die Unterstützung unseres Vereins und unserer Jugend im Tal!

Eisschützenverein Bucheben

Bucheben ist 2023 „Winterkönig – im Stocksport“

Nachdem alle Winterwettkämpfe gegen die großen Mannschaften des Rauriser Tales gewonnen wurden, darf sich Bucheben 2023 als Winterkönig im Eisstockschießen bezeichnen.

Der erste Wettkampf wurde am 13.01.2023 auf der Bahn in Bucheben gegen die UNION aus Rauris ausgetragen. Eine große Zahl sehr guter EisstockschützenInnen ist nach Bucheben angereist, um den Sieg zu holen.

Bei teilweise sehr starkem Schneefall konnte Bucheben aber mit 2 gewonnenen Kehren den Sieg erringen. Insgesamt **67 SchützenInnen**.

Am 21.01.2023 hieß es dann auf nach Rauris. Auf der bestens präparierten Stockbahn beim Sportheim hieß es HUNDSDORF gegen BUCHEBEN. Insgesamt waren **80 SchützenInnen** anwesend.

Die Buchebner gewannen gleich die ersten beiden Kehren und konnten die Hundschorfer somit „Schneidern“. Aber es war durchaus ein harter und spannender Wettkampf bei dem fast alle Schützen eingesetzt werden mussten.

Bucheben Siegermoar RAINER Martin überreichte dem Verlierermoar BIECHL Alexander eine schöne „Holzschere“.

BUCHEBEN gegen WÖRTH hieß es dann am 4. Februar auf der Bahn in Bucheben beim Vereinsheim Frohnwirt.

Bucheben konnte in einem spannenden Freundschaftsschießen auch die sehr starke Wörther Mannschaft mit einem „Schneiderer“ besiegen.

Auch die Mannschaft aus Wörth erhielt aus den Händen des Siegermoar SCHWAB Siegfried eine aus original Buchebner Gebirgsholz frisch getischelte „Fichtenholz Schere“. Der Verlierermoar aus Wörth - HUTTER Siegfried jun. nahm die Niederlage gelassen und es wurde gemeinsam noch einige Stunden im Vereinsheim gefeiert. Insgesamt nahmen an diesem Freundschaftsschiessen **77 SchützenInnen** teil.



Klubmeisterschaft 2023

Am 11. Februar 2023 wurde die Klubmeisterschaft des Eisschützenverein Bucheben nach alter Pinzgauer Spielart als 4er Disziplin ausgetragen. **72 Damen und Herren** kämpften im Gload- und Weitschießen sowie 3,5 und 1 kg Stock Werfen und die höchste Punktezahl in den jeweiligen Kategorien. Es gibt kaum noch Vereine, die eine Meisterschaft in dieser Disziplin veranstalten und 72 Teilnehmer sind sicher einmalig im Pinzgau.

Danke allen TeilnehmernInnen fürs Mitmachen, allen Helfern fürs herrichten und ausstecken der Bahnen und allen Grundbesitzern für die Bereitstellung der Grundstücke.

DANKE auch an die Gemeinde für die Beistellung des Pistengerätes zum Präparieren der Weitschiess- und Wurfstockbahn.

Die Meister 2023:

ORTSMEISTER 2023	SALCHEGGER Fritz
ALTMEISTER 2023	DAUM Josef
JUGENDMEISTER 2023	DAUM Johannes
SCHÜLERMEISTER 2023	WALLNER Felix

Im Anschluss an die jeweiligen Veranstaltungen wurde im Vereinsheim Bucheben gut gespeist und getrunken. Natürlich war auch Gemütlichkeit angesagt und so ist die eine oder andere Stunde viel zu schnell vergangen.

Danke auch allen, die an den Gloadschiessen teilgenommen haben.

DANKE FÜR EUER KOMMEN BZW. EURE TEILNAHME!!!

Eisschützenverein Bucheben



Rhythmische Gymnastik Rauris

Milevsko Cup - Tschechien

04.03.2023



Ein erfolgreicher Tag für die Rauriser Gymnastinnen zur Eröffnung der Wettkampfsaison in Tschechien!

Gesamtwertung:

Kategorie 5:

1. Platz Monja Obermoser - BRAVO!!!

Kategorie 6:

4. Platz Johanna Herzog
7. Platz Linda Göttel
16. Platz Laura Burgschwaiger

Kategorie 8:

7. Platz Mia Salchegger
8. Platz Lea Thurner

Kategorie 9:

8. Platz Lara Obermoser
11. Platz Anna Plaickner

Gerätewertung:

Monja **1. Platz** mit dem Reifen und
2. Platz ohne Handgerät

Johanna **1. Platz** mit dem Reifen und
2. Platz mit dem Ball

Linda **2. Platz** mit dem Reifen

Herzliche Gratulation an alle, es war ein tolles Wochenende!



Int. Spring Cup in Salzburg

18.03.2023



Starke Konkurrenz aus den Vereinen aus Tschechien, Slowakei, Slowenien, Deutschland und Österreich nahm an diesem Wettkampf teil.

Unsere Rauriserinnen erkämpften sich drei Bronze-Medaillen!!!

Jugend 2:

Reifenwertung:

3. Platz Monja Obermoser
6. Platz Linda Göttel
12. Platz Laura Burgschwaiger

Ballwertung:

3. Platz Linda Göttel

Juniorinnen 2:

Reifenwertung:

3. Platz Lea Thurner
4. Platz Mia Salchegger

Juniorinnen 1:

Reifenwertung:

9. Platz Lara Obermoser
11. Platz Anna Plaickner

Keulenwertung:

12. Platz Lara Obermoser
13. Platz Anna Plaickner

Teamwertung:

Jugend A: 7. Platz

Juniorinnen A: 12. Platz



Bravo Mädels!

Gratulation!!!

Großes Jubiläumsfest in Maishofen

„20 Jahre Pinzgauer Jungzüchtergemeinschaft“

In sehr wertschätzenden Worten würdigte AGRE - Obmann Hannes Hofer die sicher unfassbare Arbeit der Pinzgauer Jungzüchtergemeinschaft unter Führung des Pinzgauer-Jungzüchterobmann Josef Berger, die es in zwanzig Jahren geschafft hat, was ihr wohl die wenigsten zuge- traut haben- nämlich, dass sich eine so kleine Rassenpopulation, wie es die Pinzgauer sind, zur größten und aktivsten Jungzüchterorganisation Salzburgs entwickeln würde.

Mit einen erstklassigen Showprogramm wurde am Samstagabend, 19. November das Fest mit einem beeindruckenden Schulwettbewerb eröffnet. Vier Teilnehmende Fachschulen – Bruck, Kleßheim, Litzlhof und Weitau zeigten glanzvolle Darbietungen. Sie brachten ihre Visionen zum Thema „Landwirtschaft 2050“.

Für einen weiteren, sehenswerten Programm- punkt diesen Abend, sorgte eine Töchtergruppe des Pinzgauer Besamungsstieres Rusti AT 63 1249 429.

Auch immer wieder eine Augenweide sind die jüngsten Teilnehmer, die „Bambinis“ mit ihren Kälbern.

Natürlich durfte eine tolle Züchterparty im Anschluss nicht fehlen.

Nach langen Feierstunden des Vorabends, ließen es sich die Züchterjugend an nichts nachsagen und fuhren am Sonntagvormittag und Nachmittag zu Bestleistungen auf! Sie zeigten sich in insge- samt 14 Vorrundentscheidungen, in denen jeweils die besten zwei Typtiere - sowie drei beste VorführerInnen selektiert werden mussten, den 26-jährigen Preisrichter Alexander Hörmandinger

aus OÖ. Die spannenden sehr hochkarätigen Finalrundentscheidungen fanden im Anschluss statt.

Einige Rauriser JungzüchterInnen schafften es bis in die Finalrunden.

Eine kleine aber sehr feine Kollektion an Salzburger-Fleckviehjungzüchter waren diesmal auch mit dabei.

Die erst 10-jährige Simone Schwaiger vom Lackenbauer Rauris, konnte in einer unglaublichen Perfektion, mit ihrer Kalbin „Amanda“, sich bis ins Endfinale durchsetzen. Nur die sehr erfahrene 26-jährige Verena Bersteiner aus Piesendorf konnte Simone noch schlagen. Unsere Lacken Simone holte sodann den begehrten Gesamtreservesieg im Vorführen bei der Klasse Fleckvieh mit nach Hause. Somit schafft es die Züchterjugend Rauris wieder einmal in aller Munde zu sein! Zu Recht!!! Denn mit so viel Motivation und mit solchen Kämpfergeist, der Zusammenhalt in der Gruppe, das sorgfältige vorbereiten und üben mit ihren Lieblingstieren...

„DAVOR SOID A JEDER SEIN GRESSTN HUAT ZIACHN!“

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute weiterhin!!!

Obfrau Rinderzuchtverein

Maria Mühlthaler





Agrarfoliensammlung

Freitag, **05. Mai 2023**, von 7:00 bis 8:30 Uhr am Kreuzbodenparkplatz.

Silofolien dürfen nur sortenrein angeliefert werden.

Bei Anlieferung von Netzen und Schnüren wird eine Entsorgungsgebühr verrechnet.



G'SUND BLEIM MIT



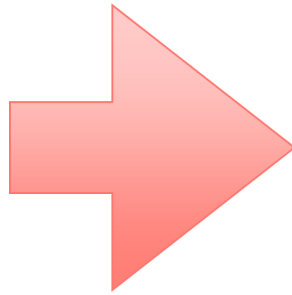
ÜBUNG 1:

Die Füße werden parallel nebeneinandergestellt, die Zehen zeigen leicht nach außen. Langsam und gleichmäßig auf die Zehenspitzen hochdrücken, einen kurzen Moment halten und wieder absenken.

Die Übung 15 mal wiederholen.

Tipp: Um die Übung zu intensivieren stellt man sich auf eine Treppenstufe und beginnt mit den Fersen unterhalb der Kante.

Schwieriger wird die Übung auf einem instabilen Untergrund (z.B. Kissen/Decke).



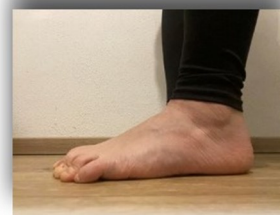
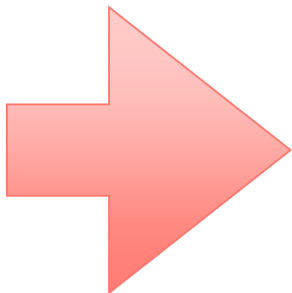
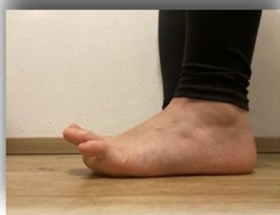
ÜBUNG 2:

Die Füße sind parallel. Die Zehen werden vom Boden angehoben und dann fest an den Boden angesaugt, sodass sich das Fußgewölbe nach oben spannt. Diese Spannung 10 Sekunden halten und wieder lösen.

Ansaugen wie eine Raupe mit beiden Füßen nach vorn zu bewegen und dann wieder zurück („Raupengang“).

Die Übung wird 10 mal wiederholen.

Als Steigerung versucht man sich durch das

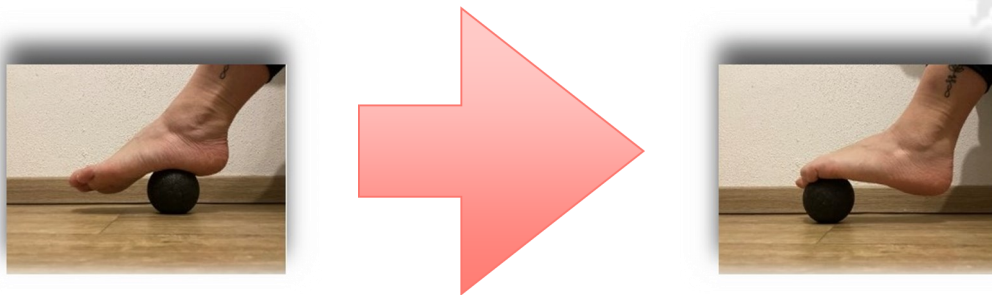




ÜBUNG 3:

Leg einen Tennisball unter den Fuß und beginne mit etwas Druck die komplette Fußsohle von der Ferse bis zu den Zehen auszurollen.

Tipp: Wenn man an einer Stelle einen Schmerz verspürt, kann man an dieser mit etwas mehr Druck verharren bis sich die Spannung löst.

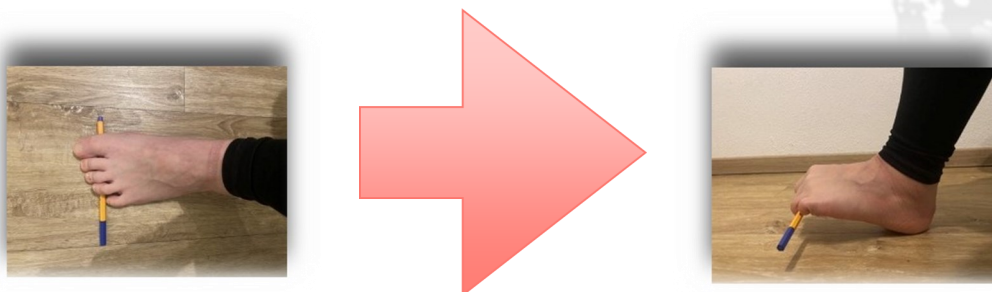


ÜBUNG 4:

Versuche mit beiden Füßen abwechselnd Gegenstände einzukrallen und anzuheben und wieder abzulegen (z.B. unterschiedlich dicke Stifte, Löffel, kleine Kugeln, ...).

Außerdem kann man versuchen mit den Zehen etwas zu zerreißen, z.B. Küchenrolle oder eine Zeitung.

Die Übung mit jedem Fuß 10 mal wiederholen.





Shop Sonnblickbasis

Nach erfolgreichen 12 Jahren im „Riederhaus“ sind wir mit unserem Shop Sonnblickbasis am 19. Dezember 2022 in die Marktstraße 49 (ehemalige Blumengeschäft) übersiedelt.

Auf nun doppelt so großer Verkaufsfläche bieten wir neben stilvollen Souvenirs auch Geschenke für alle Anlässe, Spielwaren, Schreib- und Malartikel, sowie lustige Schilder und Präsente für Hunde- und Katzenliebhaber an.

Ebenfalls im Sortiment sind regionale Produkte wie Kristalle, Seifen, Cremes, Tees, Salze, Nudeln, Zuckerl und Honig aus eigener Imkerei aus Kolm Saigurn.

Unsere textile „Kolm-Kollektion“ läuft so erfolgreich, dass wir stetig das Angebot vergrößern.

Gerne nehmen wir auch Kundenwünsche entgegen und versuchen unsere Auswahl an Artikeln und Firmen entsprechend zu erweitern.

Wir freuen uns euch bald bei uns begrüßen zu dürfen und danken allen, die uns seit Jahren die Treue halten.

Hermann Maislinger, Alexandra und Nicki



© Creatina



© Creatina



© Creatina



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag

09:00 bis 12:00 Uhr / 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Burgi's Träumerei

von einer Idee bis hin zu seiner Verwirklichung

Die Idee, mein Kunsthandwerk mit einem kleinen Café zu kombinieren, entstand bereits vor ein paar Jahren.

Doch um diese Idee umzusetzen, braucht es natürlich die passende Lokalität, ein Konzept und vor allem eine gute Planung.

Als im Herbst 2022 das Geschäft in der Marktstraße ausgeschrieben wurde, begann die Idee Formen anzunehmen und erste Planungen und Details entstanden im Kopf.

Bereits bei der ersten Besichtigung fühlte ich mich in diesem Raum mit seinen dicken Wänden und dem wunderschönen Gewölbe so wohl, dass ich am liebsten gleich zugesagt hätte.

Am 1.1.2023 war es dann soweit, dass ich den Mietvertrag unterschrieb. Ein neues Jahr mit ganz vielen neuen Herausforderungen wartete nun auf mich. Bereits nach 3 Wochen konnte ich den Bereich für das Kunsthandwerk und den Handel aufsperrten. Der Cafébereich folgte offiziell am 1.3.2023.



Das Konzept von Burgi's Träumerei beruht vor allem auf „klein aber fein“, regional und vor allem so gut es geht auf Nachhaltigkeit.

Im Bereich Kunsthandwerk gibt es zum größten Teil handgemachte Geschenke und Souvenirs wie Traumfänger, Filzelfen, Zirbenkissen, Holzschmuck uvm..

Auch das kleine gemütliche Café ist auf Qualität anstatt Quantität aufgebaut. Die angebotenen Speisen, Kuchen und Gebäcke sind hausgemacht, der Kaffee wird von der Rösterei Tridor in Zell am See bezogen und auch bei den restlichen Getränken lege ich sehr viel Wert auf Regionalität und Nachhaltigkeit. So werden z.B. alle Getränke ausschließlich in Glasflaschen gekauft. Einzig für die Schüler, oder zum Mitnehmen, gibt es die Bio-Säfte der Firma Höllinger.

Für die Schüler gibt es ein Schülerabo, bei dem sie um € 3,50 einen Mittags- snack (Minipizza, Toast, gefülltes Pitabrot) und ein Getränk 0,5l erhalten.

Für alle die gerne Frühstückten und Brunchen, gibt es auf Vorbestellung auch ein leckeres Frühstück, bei dem man nach Lust und Laune, süß oder herzhaft, mit selbstgemachten Brioche, Bauernbrot und Gebäck schlemmen kann.

Damit auch die Kinder nicht zu kurz kommen, gibt es eine kleine Kinderecke mit Malsachen, ein paar Fahrzeugen und Bücher sowie eigens für die kleinen Gäste Kindergetränke, ein eigenes Geschirr und für jedes Kind eine kleine Überraschung.

Unsere Öffnungszeiten sind vorerst von Mittwoch bis Sonntag von 10 – 17 Uhr.



Ich freue mich auf euren Besuch in Burgi's Träumerei!

Herzlich Eure Burgi

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



Neu ab 12. April 2023



Senioren-Tageszentrum Unterpinzgau in Taxenbach

- Bunttes Programm: Spiele, kreatives Arbeiten und Ausflüge
- Aktivierung: Gedächtnistraining, Bewegung und Gymnastik
- Wohlfühlen: Zeit zum Entspannen und Plaudern
- Gemeinsames Essen: Frühstück, Mittag und Kaffeejause
- Qualifizierte Unterstützung bei Pflegebedarf

Tarife:

Ganzer Tag € 32,00 (*ermäßig € 25,00)
Halber Tag € 22,20 (*ermäßig € 17,40)

* Der ermäßigte Tarif gilt für Sozialunterstützungsbezieher und Pensionisten mit Ausgleichszulage

Bei Bedarf versuchen wir für Sie einen Fahrtendienst zu organisieren.

Information und Anmeldung:

HILFSWERK Salzburg
Region Pinzgau
06542 74622
pinzgau@salzburger.hilfswerk.at

KOSTENLOSER Kennenlerntag!

Öffnungszeiten:

Mo, Mi & Do
08.00 bis 16.00 Uhr

Adresse:

Marktstr. 49, 5660 Taxenbach

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



GUTE FAHRT!

Wir suchen motivierte Freiwillige mit Führerschein B für:

Fahrtendienste für das Senioren-Tageszentrum Taxenbach

Durch Fahrtendienste kann Senior/innen in Taxenbach ein Besuch im Tageszentrum ermöglicht werden. Erheiternde Gespräche während der Fahrt machen zudem Spaß & fördern das Wohlbefinden.

Das Auto wird vom Hilfswerk zur Verfügung gestellt. Sollten Sie lieber Ihr eigenes Auto nutzen, erhalten Sie den entsprechenden KM-Kostensersatz.

Sie möchten sich engagieren?

Gerne informieren wir persönlich zu den Details:

HILFSWERK Salzburg | Region Pinzgau
Salzachtal Bundesstraße 13 | 5700 Zell am See
06542 74622 | pinzgau@salzburger.hilfswerk.at

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



HILFSWERK



FREIE PLÄTZE IN DER KINDERVILLA RAURIS

**Alterserweiterte Gruppe
Kinder von 1 bis 10 Jahren**

ANMELUNG AB SOFORT:

Hilfswerk Salzburg
KinderVilla Rauris
0676 8260 8418
aeg.rauris@salzburger.hilfswerk.at

FREIE PLÄTZE!
Ab September 2023

**Betreuung von
Montag - Donnerstag
7.30 - 17.00 Uhr
Freitag
7.30 bis 13.00 Uhr**



Wir sind auch in Zeiten Coronas für Ihre Familie da. In unserer Betreuung werden zum Schutz der Kinder Sicherheitsvorkehrungen getroffen und Hygienestandards streng eingehalten.



★★★★ Hotel in Rauris
ALPINA
 natur · aktiv · genuss

HASELNUSS-HEIDELBEER-TARTE von unserem hauseigenen Konditor Robert

Zutaten Nussmürbteig

70g	Butter
70g	Staubzucker
30g	Vollei
140g	Mehl
35g	geriebene Haselnüsse
4g	Wasser
1g	Salz

1. Die Zutaten zusammenmischen und zu einem Teig verarbeiten
2. In Frischhaltefolie einwickeln und für ca. 40 Minuten kühl stellen
3. Ausrollen und in eine befettete Tartform (27cm Durchmesser) geben.
4. Bei 190 Grad 7 Minuten backen

Zutaten Füllung

250g	Milch*
60g	Eigelb*
50g	Zucker*
25g	Stärke*
250g	Haselnusspaste
125g	Butter
125g	Vollei
25g	Mehl
40g	Rum

5. Puddingmasse* aufkochen und auf Zimmertemperatur abkühlen lassen
6. Haselnusspaste (50% Haselnuss 50% Zucker) und Butter mit einem Stabmixer schaumig schlagen
7. Die restlichen Zutaten (Eier, Mehl und Rum) mit der schaumig geschlagenen Butter-Haselnuss-Masse und Puddingmasse verrühren.
8. Masse auf die Tarte geben und bei 190 Grad 22 Minuten backen.
9. Die Tarte auf eine Servierplatte stürzen und auskühlen lassen.
10. 500g Heidelbeermarmelade aufkochen und noch heiß auf die Tarte geben.
11. 2 Stunden kalt stellen - so wird sie schnittfest
12. Nach Belieben garnieren

Viel Freude beim Zubereiten!

Veranstaltungskalender

23. April	2023	Landtagswahl Salzburg
23. April	2023	Erstkommunion Rauris
30. April	2023	Maibaumaufstellen LZ Wörth/Bergrettung
01. Mai	2023	Maibaumaufstellen ÖKB Rauris/Landjugend
05. Mai	2023	Agrarfoliensammlung, 07:00 bis 08:30 Uhr, Kreuzbodenparkplatz
12. Mai	2023	Präsentation Projekt Tauernschecken
12. Mai	2023	Muttertagsfeier - Seniorenbund und Pensionistenverband
24. Mai	2023	Beginn Sommersaison Rauriser Hochalmbahnen AG
27. + 28. Mai	2023	Pfingstturnier Bogenschützenclub
02. Juni	2023	Landjugendball
08. Juni	2023	Prangertag Rauris
10. Juni	2023	Zapfenstreich TMK Rauris
10. Juni	2023	ÖKB JHV halbjährlich
11. Juni	2023	Prangertag Bucheben
24. Juni	2023	Sonnenwendfeuer Grubereck
24. Juni	2023	Hengstauftrieb
28. Juni	2023	Pilgermesse Heiligenblut
30. Juni	2023	Dämmerschoppen VS Wörth mit Platzkonzert TMK Rauris
06. Juli	2023	Schulschluss Gottesdienst MS Rauris
07. Juli	2023	Schulschluss Gottesdienst VS Rauris und VS Wörth
Änderungen finden Sie laufend auf unserer Homepage: www.rauris.net		

Parteienverkehr Marktgemeindeamt

MO - FR 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
DO 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



www.rauris.net

Sprechstunde Bürgermeister

nach telefonischer Vereinbarung

Notariatstag

Jeweils um 10 Uhr am 10. eines Monats.
Fällt dieser Tag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag,
dann findet der Notariatstag am nächsten Werktag statt.

